



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth

49. Jahrgang

Nr. 12

Ausgabe Dezember 2021

Herzliche Einladung: Weihnachten in Bubenreuth feiern

**Ökumenischer Gottesdienst
mit Krippenspiel und musikalischer
Begleitung durch den Posaunenchor**

**an Heiligabend um 15.30 Uhr
auf dem Sportplatz hinter der Grundschule**

Wenn Sie das Friedenslicht aus Bethlehem für die Weihnachtsbeleuchtung zuhause mitnehmen wollen, dann bringen Sie am besten eine Laterne oder ein Windlicht mit.

Der ökumenische Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt.

Traditionelle Weihnachtsfeier

**an Heiligabend um 17 Uhr
auf dem Eichenplatz**

Musikalisch umrahmt wird die Feierstunde vom Egerländer Heimatchor und der Egerländer Geigenbauerkapelle.

Bitte informieren Sie sich kurz vor Ihrem Besuch auf folgenden Webseiten über die **aktuell geltenden Zugangsbedingungen:**

www.bubenreuth.de

<https://www.kath-pfarrei-bubenreuth.de/index.html>

<https://www.bubenreuth-evangelisch.de>

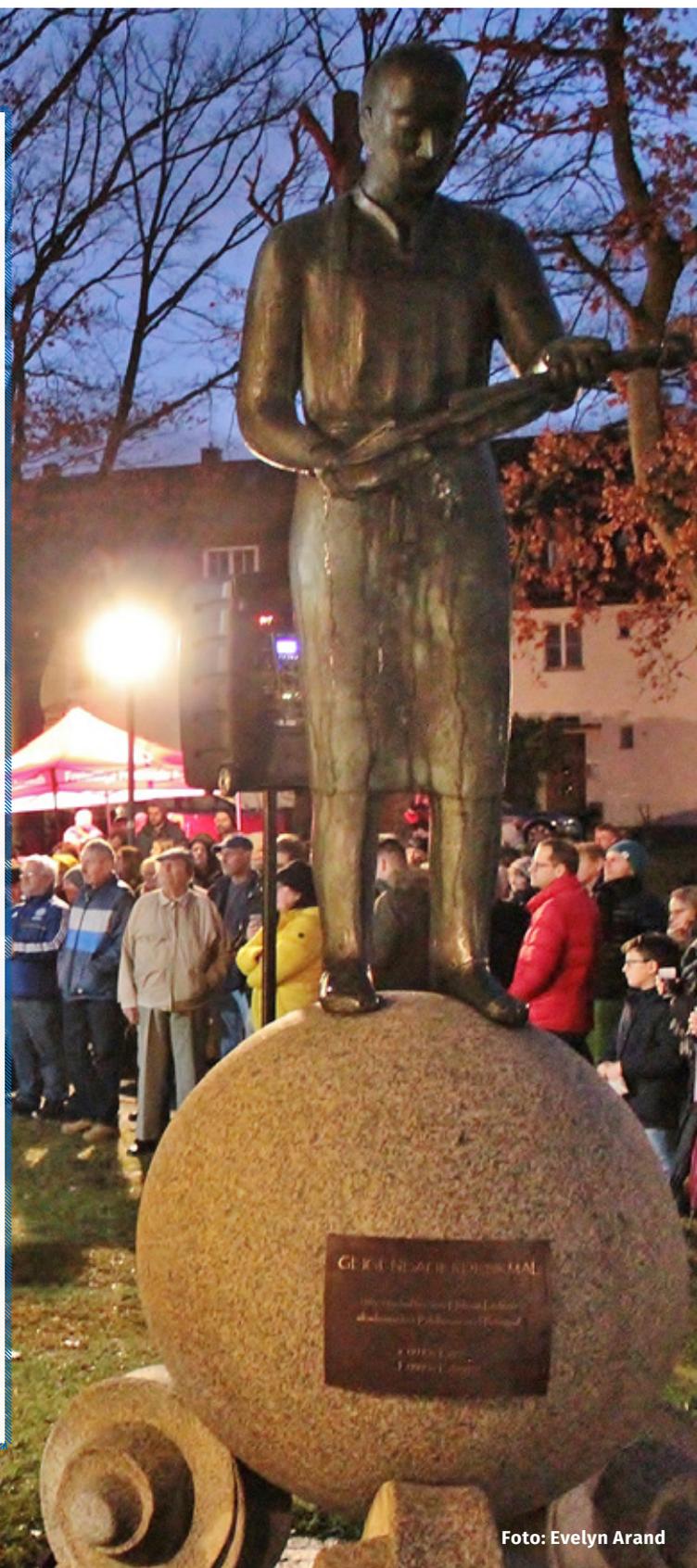


Foto: Evelyn Arand



Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de
Telefonzentrale 09131 / 88 39-0, **Telefax** 88 39-22

Geschäftsleitung / Sekretariat			
Vermittlung			
Erster Bürgermeister	Norbert Stumpf	88 39-11	n.stumpf@bubenreuth.de
Geschäftsleitung	Tobias Zentgraf	88 39-19	h.racher@bubenreuth.de
Sekretariat	Brigitte Hößl	88 39-11	b.hoessl@bubenreuth.de
Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt	Monika Eckert	88 39-18	m.eckert@bubenreuth.de
Finanzverwaltung			
Kämmerei	Tobias Zentgraf	88 39-19	t.zentgraf@bubenreuth.de
Kasse, Wasserabrechnung, Vollstreckung	Kerstin Lechner	88 39-21	k.lechner@bubenreuth.de
Jugendmusikstätte, Mittagsbetreuung	Petra Kollar	88 39-29	p.kollar@bubenreuth.de
Gewerbsteuer, Grundsteuer, Hundesteuer	Suzana Heumann	88 39-14	s.heumann@bubenreuth.de
Hauptverwaltung			
Melde- und Passamt, Soziales, Beglaubigungen	Sarah Schumacher	88 39-12	s.schumacher@bubenreuth.de
Standesamt, Gewerbeamt, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhof, Fundbüro	Christian Benisch	88 39-15	c.benisch@bubenreuth.de
Personalangelegenheiten	Suzana Heumann	88 39-14	i.reck@bubenreuth.de
Bauverwaltung			
Bauangelegenheiten	Michael Franz	88 39-20	m.franz@bubenreuth.de
Beiträge (Erschließung, Herstellung, Straßen)	Michaela Gundermann	88 39-23	m.gundermann@bubenreuth.de
Technische Verwaltung	Thomas Wölfel	88 39-25	t.woelfel@bubenreuth.de
Planungsamt	Sandra Thelen	88 39-28	s.thelen@bubenreuth.de
Förderung Klimaschutz	Svenja Meiners	88 39-13	s.meiners@bubenreuth.de
Bauhof	Willi Jakobi	20 53-24	bauhof@bubenreuth.de
Bücherei	Barbara Willers	88 39-27	b.willers@bubenreuth.de
Grundschule		61 22 0-0	grundschule@bubenreuth.de
Freiwillige Feuerwehr (nicht ständig besetzt)		20 31 12	feuerwehr@bubenreuth.de
Jugendbeauftragte	Dr. Isabelle Buchheidt-Dörfler, Noah Schäfer		jugend@bubenreuth.de
Seniorenbeauftragte	Hans-Jürgen Leyh, Manfred Winkelmann		senioren@bubenreuth.de

Publikumsverkehr im Rathaus ist nur nach Terminvereinbarung möglich.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr,
zusätzlich Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten sind wir für Sie von Montag bis Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Barrierefreier Zugang auf der Rückseite des Rathauses durch den Sitzungssaal möglich.

Bankverbindungen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Metropolregion Nürnberg eG

IBAN: DE78 7606 9559 0000 9640 42, BIC: GENODEF1NEA

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach vorheriger Absprache mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Weitere wichtige Rufnummern:

Polizei	110
Feuer	112
Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Caritas Pflegedienst, Bubenreuth	12 08 90
Bay. Rotes Kreuz ERH	12 00 28
Müllberatung Landratsamt ERH	09193 20 1761
Müllgebühr Landratsamt ERH	09193 20 1763
Müllabfuhr – Fa. Hofmann	09131 79 61 70
Bayernwerk Straßenbeleuchtung	0951 30 93 23 71
Bayernwerk Strom	0941 28 00 33 66
Bayernwerk Gas	0941 28 00 33 55
Bayernwerk techn. Kundendienst	0941 28 00 33 11
THW OV Baiersdorf (nicht ständig besetzt)	09133 34 50
Wasserversorgung Störung	09283 86 12 243
Polizei Erlangen-Land	76 05 14
Bürgertelefon Personennahverkehr (ÖPNV)	09131 803 2611
DB – Kundenzentrum Bahnhof (3-S-Zentrale – Service, Sicherheit, Sauberkeit)	0911 2 19 10 55
DB – Mobilitäts-Zentrale	0180 6 51 25 12

Liebe Bubenreutherinnen und Bubenreuther,

ein außergewöhnliches, aber auch anstrengendes Jahr liegt schon bald wieder hinter uns. Die Corona-Pandemie mit all ihren Begleiterscheinungen hat auch in diesem Jahr das persönliche und gesellschaftliche Leben aller Menschen stark beeinflusst.

Neben den negativen Erfahrungen dieser Pandemie gab es aber auch viel Positives zu erkennen: Das menschliche Miteinander, Achtsamkeit, Fürsorge, Nachbarschaftshilfe und Zeit für die Familie haben in dieser Form, wie noch nie dagewesen, Einzug in unsere Gesellschaft gehalten. Diese positiven Eigenschaften gilt es nicht nur in 2022 beizubehalten.

In diesem Jahr haben wir wieder viel erreicht für unsere Gemeinde.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen herzlich bedanken für die konstruktiven Gespräche und die Unterstützung bei der Verwirklichung unserer kommunalen Ziele. Ohne Sie wäre vieles nicht zu realisieren.

Allen ehrenamtlich Tätigen und auch sozial Engagierten gilt dabei mein besonderer Dank. Aber auch diejenigen, die sich im Stillen für andere einsetzen,

sollen sich in diesen Dank eingeschlossen fühlen. Sie alle bereichern das Leben in Bubenreuth!

Den schönen Brauch einer gemeinsamen Feier an Heiligabend möchten wir auch in diesem Jahr weiterführen. Ich lade Sie sehr herzlich ein zur **traditionellen Weihnachtsfeier auf dem Eichenplatz** und zum **Ökumenischen Gottesdienst auf dem Schulsportplatz**. Leider mussten die beiden Veranstaltungen Weihnachten 2020 kurzfristig abgesagt werden, wir hoffen aber, dass die aktuelle Corona-Situation die Weihnachtsfeiern im Freien in diesem Jahr ermöglicht. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch auf unserer Homepage www.bubenreuth.de über die aktuell geltenden Zugangsbedingungen.

Weihnachten und die Zeit zwischen den Jahren bringen uns Tage der Besinnung, des Innehaltens und Durchhaltens. Dies ist in unserer schnelllebigen Zeit immens wichtig. Auch fragen wir uns in diesen Tagen, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für die Gemeinde, in der wir leben. Wir können das vergangene Jahr Revue passieren

lassen und uns fragen, wo wir privat und auch beruflich stehen.



Liebe Bubenreutherinnen
und Bubenreuther,

ich wünsche Ihnen persönlich, im Namen des Gemeinderates und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung eine frohe Adventszeit und ein besinnliches, friedvolles, aber auch fröhliches Weihnachtsfest.

Für das neue Jahr alles Gute,
Glück und Erfolg.
Bleiben Sie zuversichtlich
und vor allem gesund.

Ihr

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister

Bebauung der Posteläcker

Mit dem Aufstellungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Posteläcker“ hat die Gemeinde einen weiteren Schritt auf dem Weg zur städtebaulichen Entwicklung von Bubenreuth-Süd gemacht.

Ziel ist eine nachhaltige, städtebauliche Entwicklung mit einem Mix aus Handels- und Gewerbeflächen mit EOF-Wohnungen und/oder Büros im Obergeschoss, Ladengeschäften, Lagerflächen, Büros und Praxen. Neben barrierefreien Wohnungen für Jung und Alt soll auch Wohnraum für betreutes Wohnen geschaffen werden.

Priorität hat die Errichtung eines Pflegeheimes inklusive Sozialstation und Kurzzeit- und Tagespflege. Dazu finden

bereits intensive Gespräche mit zwei möglichen Betreibern statt.

Eine derzeit durchgeführte Standortanalyse dieses Bereichs hat zum Ziel, eine bedarfsgerechte Nahversorgung zu entwickeln, die langfristig Bestand hat.

Mitte November fanden die ersten Vermessungsarbeiten in den Posteläcker, die sogenannte „Geländeaufnahme“, statt. Bei der topografischen Bestandsaufnahme nimmt der Vermessungstechniker die Geländehöhen auf

und liefert damit alle Daten sowie die planungsrelevanten Geländeschnitte, die der Vorhabenträger für die weitere Planung benötigt. Grenzsteine wurden jedoch noch keine gesetzt, es wird alles per Computer dokumentiert.



Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5/31 „Posteläcker“

Der südliche Bereich der „Posteläcker“ kann bebaut werden, der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 28. Oktober die Voraussetzungen dafür geschaffen.

Der Vorhabenträger „Modernes Wohnen Franken GmbH Nürnberg“ beantragte mit Schreiben vom 4. Oktober 2021 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Posteläcker“. Mit dem in der Gemeinderatssitzung einstimmig gefassten Aufstellungsbeschluss wurde das Bauleitplanverfahren für die Bebauung der Posteläcker nunmehr eingeleitet.

Dadurch ermöglicht die Gemeinde das Baurecht für einen Mix aus Handels- und Gewerbeflächen mit EOF-Wohnungen und/oder Büros im Obergeschoss, Ladengeschäften, Lagerflächen, Büros und Praxen.



Lageplan mit Geltungsbereich (dick umrandet).

Ebenso sollen ein Pflegeheim inklusive Sozialstation und Kurzzeit- und Tagespflege, barrierefreie Wohnungen für Jung und Alt sowie Wohnraum für Betreutes Wohnen errichtet werden.

Nachhaltige städtebauliche Entwicklung

Der Bauleitplan soll gemäß der Klimaschutzklausel in § 1 Abs. 5 Satz 2 Baugesetzbuch eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung gewährleisten, welche die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen – auch in Verantwortung gegen-

über künftigen Generationen – miteinander in Einklang bringt.

Gewährleistet sein soll auch eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende, sozialgerechte Bodennutzung unter Berücksichtigung der Wohnbedürfnisse der Bevölkerung.

Den Erfordernissen des Klimaschutzes soll Rechnung getragen werden – einerseits durch Maßnahmen, die dem Klimawandel entgegenwirken, andererseits auch durch Maßnahmen, die der Anpassung an den Klimawandel dienen. So sollen beispielsweise Anlagen und Einrichtungen eingesetzt sowie bauliche und technische Maßnahmen getroffen werden, die insbesondere der dezentralen und zentralen Erzeugung, Verteilung, Nutzung oder Speicherung von Strom, Wärme oder Kälte aus erneuerbaren Energien oder durch Kraft-Wärme-Kopplung dienen (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB und § 9 Abs. 1 Nr. 23 b BauGB).

Besonderes Augenmerk wird auch auf die grüne und blaue Infrastruktur gelegt. Dazu zählen Elemente einer „Schwammstadt-Sponge City“ mit offenen Wasserbereichen für Regenrückhaltung und Grünflächen, bepflanzten Innenhöfen sowie begrünten Dächern und Fassaden, die durch Verdunstung das Mikroklima verbessern und kühlend gegen Hitze wirken.

Bauleitplanverfahren

Nach Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses wird das durch das Baugesetzbuch vorgegebene, zweistufige Regelverfahren mit einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB) sowie einer regulären Öffentlichkeits-, Träger- und Behördenbeteiligung (§ 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB) durchgeführt.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Das Plangebiet ist im Lageplan dargestellt und wird wie folgt abgegrenzt:

- im Norden durch die FL.Nrn. 127 (Wegfläche, Gehölz, Landwirtschafts-Gewerbefläche) und 127/1 (Unland)
- im Westen durch die FL.Nrn. 136/28 (Fläche für Bahn-Lärmschutzwall), 139/1 (Fläche für Bahn-Lärmschutzwall), 55/6 (Unland), 139/2 (Flächen für Bahn-Lärmschutzwall), 138/1 (Fläche für Bahn-Lärmschutzwall)
- im Süden durch die FL.Nrn. 138/3 (Weg), 138 (Landwirtschaft), 137 (Landwirtschaft, Unland), 137/1 (Unland, Straßenverkehr), 136/2 (Weg, Gehölz, Landwirtschaft, Gewerbe), 137/10 (Straßenfläche), 133/3 (Wohnbaufläche, Landwirtschaft)
- im Osten durch die FL.Nr. 130 (Landwirtschaft, Unland, Weg), 130/1 (Wohnbaufläche) ■

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28. September 2021 wurde die Vergabe der Abbrucharbeiten für den Neubau des soziokulturellen Zentrums „Kulturhof H7“ vergeben.

Nach einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnehmerwettbewerb nach den Vorgaben der VOB/A wurde der Auftrag an die Schickert GmbH, Erlangen-Dechsendorf, vergeben. Die Arbeiten werden von Oktober 2021 bis voraussichtlich Dezember 2021 ausgeführt. ■

Erste Änderung des Bebauungsplans Nr. 5/29 „Sportgelände Steinbuckel II“

Anlass und Ziel der Planung

Die Änderung des Flächennutzungsplanes und der Bebauungsplan Nr. 5/29 „Sportgelände Steinbuckel II“ wurden am 7. April 2021 rechtskräftig.

Auf Grund der zwischenzeitlich vom SV Bubenreuth geäußerten Änderungen der Nutzungsanforderungen an das Vereinsgebäude und die Anordnung der Stellplätze sind nach Auskunft des Landratsamtes die Grundzüge der Planung berührt.

Konkret handelt es sich um folgende Änderungen: Die sechs Tennisplätze sollen nebeneinander angeordnet werden, getrennt durch eine Tribüne. Das Vereinsheim soll verschoben und nun östlich der Tennisplätze errichtet werden.

Ein Veränderungsbedarf wird vom SV Bubenreuth auch bei den Räumen und damit in der gesamten Größe des Vereinsheims gesehen:

- Je zwei Umkleiden und Duschen für Tennis und für Judo/Aikido sollen in das bisher vorliegende freie Eck des Gebäudes gebaut werden.
- Der bisher geplante Raum für Geräte und Technik ist zu klein. Für die Geräte der Tennisabteilung wird eine Garage (ca. 3m x 7m) in der nordöstlichen Ecke des Grundstücks aufgestellt. Diese Garage steht dann rechtzeitig bei Fertigstellung der Plätze (unabhängig von der Fertigstellung des Vereinsheims) zur Verfügung.

Der bisher geplante Raum für Geräte und Technik wird mit den Toiletten getauscht, sodass der Geräte- und Technikraum zukünftig innenliegend ist und die Toiletten mit Fenstern nach außen ausgestattet werden können.

Aufgrund dieser Änderungen wird seitens des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt eine förmliche Änderung des Bebauungsplanes in einem Regelverfahren mit einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und einer öffentlichen Auslegung gefordert.

Neubau der Tennisplätze

Für den Bau der Tennisplätze muss der Sportverein einen Bauantrag mit

Befreiungsanträgen vom derzeit geltenden Bebauungsplan erarbeiten und bei der Gemeinde einreichen.

Die Gemeinde prüft diesen Antrag und entscheidet darüber, ob er den künftigen Festsetzungen des Bebauungsplans entspricht. In diesem Fall kann gegebenenfalls das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag und zu den notwendigen Befreiungen mit einem Hinweis auf das laufende Bebauungsplanänderungsverfahren erteilt werden. Falls der Bauantrag nicht mit den Wünschen der Gemeinde bezüglich der Bebauungsplanänderungen übereinstimmt, hat die Gemeinde die Möglichkeit, das Einvernehmen zu verweigern.

Voraussichtlicher Zeiträumen

Das Bebauungsplanänderungsverfahren wird mindestens ein Jahr dauern bis es abgeschlossen ist.

Auf Grund des mit dem Landratsamt Erlangen-Höchstadt abgestimmten Vorgehens kann jedoch gewährleistet werden, dass die Tennisplätze losgelöst vom Bebauungsplanverfahren dennoch vom Ingenieurbüro geplant, ausgeschrieben und im Jahre 2022 gebaut werden dürfen.

Bauleitplanverfahren

Mit überwiegender Mehrheit fasste der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes 5/29 „Sportgelände Sportbuckel II“. Damit ist das Bauleitplanverfahren zur Anpassung der Baugrenzen und der Geschossigkeit an die neuen Anforderungen des Sportvereins eingeleitet.

Die Baugrenzen werden im Hinblick auf optionale Erweiterungsnotwendigkeiten in den nächsten Jahren vorsorglich großzügiger gefasst, die Geschossigkeit ebenfalls vorsorglich auf II erhöht. Auch wenn diese Baugrenzen und die Geschossigkeit aktuell nicht benötigt werden, so wird hier im Hinblick auf eventuelle künftige Erweiterungsoptionen zumindest in der Bauleitplanung nun alles soweit vorbereitet, damit zukünftig nicht

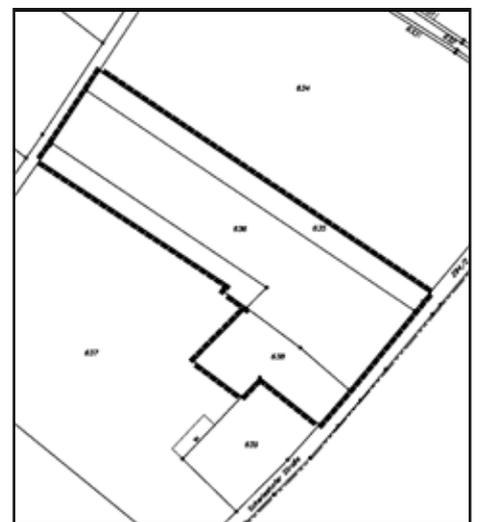
ein drittes Bebauungsplanverfahren durchgeführt werden müsste.

Nach Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses wird das durch das Baugesetzbuch vorgegebene zweistufige Regelverfahren mit einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB) sowie einer regulären Öffentlichkeits-, Träger- und Behördenbeteiligung (§ 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB) durchgeführt.

Abgrenzung des Plangebietes

Der Geltungsbereich liegt in der Gemarkung Bubenreuth und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch das Grundstück mit der Flur-Nummer (Fl.-Nr.) 634,
- im Süden durch Teilflächen des Grundstücks mit der Fl.-Nr. 637 (Sportanlage SVB Bubenreuth 1952 e. V. mit Rasenspielflächen, Skaterplatz und Vereinsgebäude) und durch das Grundstück mit der Fl.-Nr. 639 (Vereinsparkplatz, Sukzessions-/Brach-/Ruderalflächen),
- im Westen durch das Grundstück mit der Fl.-Nr. 619 (öffentlicher Feldweg)
- im Osten durch das Grundstück mit der Fl.-Nr. 294/2 (Scherleshofer Straße, Gemeindeverbindungsstraße mit Bankett- und Straßenbegleitgrünflächen). ■



Lageplan mit Geltungsbereich (dick umrandet)

Abfallwirtschaft

Abfuhrtermine Dezember

Dienstag, 07.12.2021	Papiertonne/Gelber Sack
Freitag, 10.12.2021	Restmülltonne/Biotonne
Freitag, 24.12.2021	Restmülltonne/Biotonne

Abfuhrtermine Januar

Dienstag, 04.01.2022	Papiertonne/Gelber Sack
Samstag, 08.01.2022	Restmülltonne/Biotonne
Freitag, 21.01.2022	Restmülltonne/Biotonne

Alle Angaben ohne Gewähr

Wertstoffhof Baiersdorf

An der Erlanger Straße 2, 91083 Baiersdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag	13.00 Uhr – 17.30 Uhr
Samstag	09.00 Uhr – 14.00 Uhr

Die Hygiene- und Abstandsregelungen sind unbedingt einzuhalten, um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sowie der Mitarbeiter zu gewährleisten. Begleitpersonen dürfen nur auf die Anlagen, wenn sie zum Entladen des Fahrzeuges und zum Befüllen der Container gebraucht werden. Eine Unterstützung durch das Wertstoffhofpersonal ist momentan leider nicht möglich. Es dürfen weiterhin aufgrund der Abstandsvorgaben nur wenige Fahrzeuge gleichzeitig auf alle Anlagen.

Das Landratsamt bittet zudem um erhöhte Vorsicht und Umsicht, um den Verkehr nicht zu beeinträchtigen und somit Staus zu vermeiden und andere nicht zu gefährden. Es empfiehlt, bei längeren Staus auf einen anderen Tag für die Anlieferung auszuweichen.

Hinweise zur Entsorgung von Abfällen aus Einrichtungen des Gesundheitsdienstes sind auf der Seite des Bayerischen Landesamtes für Umwelt verfügbar.

Weitere Informationen sind auf der Internetseite des Landkreises unter <https://www.erlangen-hoechstadt.de/buergerservice/a-bis-z/abfall-wertstoffhoefe-and-anlagen-verfuegbar> verfügbar.

Biotonne im Winter

Bei eisigen Temperaturen ist es besonders wichtig, sich um die Biotonne zu kümmern, da bei strengem Frost der

organische Inhalt festfrieren kann. Dies kommt vor allem dann vor, wenn die Biotonne bereits am Vorabend über Nacht zur Leerung bereitgestellt wird. Ist der Bioabfall eingefroren, versuchen die Mitarbeiter der Entsorgungsfirma mit Hilfe der Fahrzeugschüttung den Inhalt der Biotonne locker zu rütteln. Manchmal lassen sich die Behälter jedoch trotz erhöhter Bemühungen nicht vollständig leeren, denn die Mitarbeiter können die Gefäße nicht beliebig oft und heftig an der Schüttung anschlagen. Gerade bei Minusgraden besteht das Risiko, dass die Kunststoffbehälter dadurch Risse bekommen oder nicht vollständig geleerte Behälter zurückbleiben.



Tipps der Abfallberatung

Damit es nicht soweit kommt, ist es wichtig, die Biotonne während der Frostperiode in einer Garage, einem Schuppen oder zumindest an einer windgeschützten Hauswand aufzustellen. Wird sie erst am Tag der Leerung an die Straße gestellt, ist die Wahrscheinlichkeit des Festfrierens geringer.

Einige Tipps für den Umgang mit der Biotonne in der kalten Jahreszeit:

- Wichtigster Grundsatz: Möglichst wenig Flüssigkeit in die Biotonne!
- Feuchte Bioabfälle (z.B. Kaffeefilter) deshalb in der Küche abtropfen und antrocknen lassen.
- Kompostierbare Abfälle nicht lose in die Tonne werfen. Entweder in Zeitungspapier entwickeln oder in Papiertüten sammeln, dadurch wird überschüssige Feuchtigkeit gebunden.
- Auch das Mischen mit trockenen Gartenabfällen eignet sich gut, um Feuchtigkeit zu reduzieren.
- Abhilfe gegen das Festfrieren der organischen Abfälle schafft ebenfalls das Auslegen der Biotonne mit etwas Pappe oder zusammengeknülltem Zeitungspapier.
- Äste und andere Bioabfälle, die sich in der Tonne verkeilen könnten, bitte vorher zerkleinern. Auch das zu starke Verdichten von Bioabfällen kann eine vollständige Leerung der Biotonne erschweren. Besonders Vorsicht ist in diesem Zusammenhang mit nassem Laub geboten.
- Sitzt der Inhalt der Biotonne am Tag der Entleerung trotzdem fest, sollte man versuchen, ihn mit einem Besenstiel oder Spaten aufzulockern, damit die Bioabfälle aus der Tonne rutschen können.

Kinderkrippe Mäuseland

Am Bauhof 4 b, 91088 Bubenreuth
Tel.: 09131 / 974 60 41 | E-Mail: info@maeuseland.com

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 7.00 Uhr – 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Mareike Hauer



Friedhof Bubenreuth

Öffnungszeiten im
Sommer: 7.00 – 21.00 Uhr
Winter: 7.00 – 18.00 Uhr



Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth

Die Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth orientiert sich an der Praxis der bayerischen staatlichen Behörden und ist in einer eigenen Flaggenanordnung der Gemeinde Bubenreuth geregelt.

Für Dezember ist folgende allgemeine Beflaggung festgelegt:

1. Dezember – Jahrestag des Volksentscheids über die Annahme der bayerischen Verfassung

Nach den bayerischen Verfassungen von 1808, 1818 und 1919 wurde am

1.12.1946 in einem Volksentscheid über die vierte, auch heute noch gültige bayerische Verfassung abgestimmt. Sie fand die Zustimmung von 71 Prozent der Wählerinnen und Wähler.

Weitere Beflaggungen können von übergeordneten Behörden angeordnet werden.

Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe:

12. Dezember 2021

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ansprechpartner:

Redaktion: Monika Eckert
Gemeinde Bubenreuth
Tel.: 09131 / 88 39-18
E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de
oder mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Anzeigen: Ralf Gumbmann

Gumbmann Verlags GbR
Tel.: 09131 / 82 90 50
E-Mail: redaktion@hugo-info.de

Impressum



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth
Erscheinungsweise: monatlich,
Doppelausgabe Juli/August
Auflage: 2.400 Stück
Gedruckt auf: recystar 100% Altpapier

Herausgeber:

Gemeinde Bubenreuth
Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel.: 09131 / 88 39-0, Fax: 09131 / 88 39-22
www.bubenreuth.de
info@bubenreuth.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil (i.S.d.P.): Erster Bürgermeister Norbert Stumpf, Gemeinde Bubenreuth.

Für den Anzeigenteil: Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR

Darüber hinaus verantworten die jeweiligen Verfasser die Inhalte der namentlich gekennzeichneten Artikel. Für die Inhalte, Texte und Motive der Inserate sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich. Wir haften nicht für Druckfehler, auch nicht bei Inseraten.

Gesamtherstellung/Anzeigen:

Gumbmann und Gumbmann Verlags GbR,
Garagenweg 7, 91088 Bubenreuth
Tel.: 09131 / 82 90 50
www.hugo-info.de
redaktion@hugo-info.de

WIR MACHEN BIO-KRAFTSTOFF AUS IHREM ALTSPEISEÖL

Jeder Tropfen zählt!

Winterzeit – Genießzeit
Alle genutzten Öle und Fette aus Topf, Pfanne und Glas bitte weiterhin in den Sammelbehälter – weil jeder Tropfen zählt!

SAMMELN NICHT VERGESSEN!

Weitere Infos, Adressen und alle unsere Sammelautomaten finden Sie auf www.jeder-tropfen-zaeht.de

Gästehaus ANGHAMMER

Birkenallee 88
Bubenreuth
in der
Geigenbauersiedlung

NEU!

DHL Paketshop UNSER Service

- Verkauf von Briefmarken
- Verkauf von Einschreibemarken (national)
- Annahmen von Retouren
- Freimachung von Päckchen und Paketen innerhalb von Deutschland
- Annahme Ihrer Lieferungen bei Angabe der Wunschfiliale Paketshop 409

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9 - 15 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Gepflegte Gastlichkeit im Herzen Frankens

<https://www.bubenreuth.de/>

Das Mitteilungsblatt online lesen!

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth ist auch online abrufbar unter www.bubenreuth.de ■

Ablesung der Wasserzähler für die Jahresabrechnung

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde!

In der Kalenderwoche 51 werden Sie per Post einen Brief erhalten mit der Bitte, den Zählerstand Ihres Hauptwasserzählers zum **31.12.2021** einzutragen bzw. falls Sie einen Gartenwasserzähler bei der Gemeinde angemeldet haben, auch diesen Zählerstand im vorgesehenen Feld zu notieren.

Um eine zeitnahe Abrechnung zu gewährleisten, sind die Zählerstände **spätestens bis zum 15.01.2022** an die

Gemeindeverwaltung zurückzusenden. Zählerstände, die bei der Gemeinde später eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Der Verbrauch wird in diesen Fällen **geschätzt**.

Sie können die Unterlagen direkt im Rathaus abgeben (**bitte um bevorzugten Einwurf in den Briefkasten rechts neben der Treppe**) oder die Zählerstände direkt **online** über das neu eingeführte Verfahren des **Bürgerserviceportals** erfassen. Zudem kann eine Meldung per E-Mail unter k.lechner@bubenreuth.de erfolgen. Bitte beach-

ten Sie in diesem Fall, die Finanzadresse, die Zählernummer und die Objektbezeichnung mit anzugeben.

Liebe Bürger und Bürgerinnen,

erstmalig können Wasserzählerstände auch online über das neue Verfahren in unserem Bürgerserviceportal unter www.buergerserviceportal.de/bayern/bubenreuth erfasst werden, das ab dem 15. Dezember 2021 zur Verfügung steht. ■

Bücherei

Weiterhin eingeschränkte Öffnungszeit

Krankheitsbedingt ist die Bücherei im Dezember **nur donnerstags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr** geöffnet.

Folgendes gilt es beim Büchereibesuch zu beachten:

- **3G-Regel:** Zugang nur für Geimpfte, Genesene, aktuell Getestete + Kinder im Vorschulalter + Schülerinnen und Schüler
- **FFP2-Maskenpflicht** (ausgenommen Kinder bis 14 Jahre) sowie die bekannten **Abstands- und Hygieneregeln (1,5 m, Händedesinfektion)**
- Zugang nur mit **Bücherkorb**
- Bitte **beschränken Sie Ihren Aufenthalt** im Interesse aller Nutzer auf die rasche Auswahl neuer Medien

Wichtiger Hinweis:

Vom 20. Dezember bis einschließlich 7. Januar ist die Bücherei geschlossen. Der Ausleihbetrieb im neuen Jahr startet am **Montag, 10. Januar 2022**.

Aktuelle Hinweise und Informationen finden Sie auf der Homepage der Bücherei unter www.bubenreuth.de – Leben in Bubenreuth – Gemeindebücherei. ■

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des
Rathauses, Tel.: 88 39-27

Montag	15.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.30 – 18.30 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr



Postfiliale Bubenreuth

Postfiliale Bubenreuth
im REWE-Markt Zwingel OHG
Bruckwiesen 2-4
91088 Bubenreuth

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:
8 Uhr – 19 Uhr

Samstag:
8 Uhr – 18 Uhr

Tel.: 0228 / 43 33 112
(Kundenservice Deutsche Post)

metropolregion nürnberg
KOMMEN. STARKER. BLEIBEN.

Verbraucher Service Bayern

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT

KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG – GEMEINDE BUBENREUTH

JEDEN
ZWEITEN
DONNERSTAG
IM MONAT
14 - 18 UHR

- Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbaren Energien und Fördermitteln
- Ort: Rathaus, Besprechungsraum, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf
- 1-stündiger Basis-Check am Wohnhaus (kostenlos) oder 2-stündiger Gebäudecheck am Wohnhaus (30 €)

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Simon Rebitzer, Tel. 09131 803-1274



FREIWILLIGE FEUERWEHR BUBENREUTH

Mach's wie Heiner - Unterstütze deine Feuerwehr!

Hallo Heiner, woher kommst du?

Ich darf unser schönes Bubenreuth seit meiner Geburt als meinen Heimatort nennen.

Was machst du beruflich?

Ich habe es geschafft mein Hobby zum Beruf zu machen. Seit 01.04.2000 bin ich Beamter im feuerwehrtechnischen Dienst bei der Ständigen Wache der Stadt Erlangen. Hier ist mein Aufgabengebiet sehr vielfältig. Im Büro zeichne ich mich für die Einsatzplanung des Stadtgebiets verantwortlich. Im Einsatzdienst bin ich als Gruppenführer tätig. Zusätzlich werde ich als Taucher, Multikopterpilot, im Einsatznachsorgeteam und bei größeren Einsatzlagen im Stab eingesetzt.

Bei besonderen Einsätzen fahre ich als Pressesprecher an die Einsatzstelle.

Über diesen Traumberuf bin ich sehr dankbar, deshalb gibt es keinen Tag an dem ich nicht gerne zum Dienst fahre.

Warum bist du bei der Feuerwehr?

Wenn jemand die Feuerwehr ruft, gibt es ein Problem, das selbst nicht gelöst werden kann. Es ist immer unglaublich spannend diese vielfältigen Probleme, oft auch unter großem Zeitdruck, für unsere Bürger zu lösen.

Wie bist du zur Feuerwehr gekommen?

Mein Vater war schon bei der Feuerwehr und ich bin damit aufgewachsen. Da war es keine Frage, als 1991 die Jugendfeuerwehr gegründet wurde, Gründungsmitglied zu werden.

Deine Aufgaben bei der Feuerwehr?

Ich bin der Kommandant, quasi der Chef der großartigen Truppe. Bei Einsätzen darf ich als Einsatzleiter fungieren. Ansonsten bin ich verantwortlich für die Organisation der Wehr. Mit der Gemeindeverwaltung und den Gemeinderäten darf ich bei Beschaffungen zusammenarbeiten. Alle sechs Jahre wird der Kommandant gewählt. Erst diese Jahr hat mir meine Mannschaft wieder das Vertrauen geschenkt und ich kann weiter, mit höchsten Ansprüchen an mich selbst, mit vollem Engagement unsere Wehr für die Bubenreuther Bürger nach vorne bringen.

Welches Feuerwehrfahrzeug ist dein Favorit?

Alle, allein schon, weil ich bei vier Fahrzeugen bei der Beschaffung mitwirken durfte.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit - Ihre Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth



Heinrich Herzog (44 Jahre, verheiratet, drei Kinder)

Hat dir deine Tätigkeit bei der Feuerwehr auch schon im Privatleben weiter geholfen?

Auf jeden Fall. Im Laufe der Jahre sind in der Feuerwehrfamilie großartige Freundschaften, auch außerhalb der Feuerwehr, entstanden.

Familie, Job und Feuerwehr - wie kriegst du das alles unter einen Hut?

Durch meinen Schichtdienst ist es oft nicht ganz so einfach. Jedoch sind, bis auf die Jüngste, alle anderen Familienmitglieder auch bei der Feuerwehr. So ist ein Termin bei der Feuerwehr oft ein Familienausflug.

Was erwartest du dir von deiner Feuerwehr und deinen „Kollegen“?

Es ist wichtig, dass sich alle vertrauen können. Nur so können wir uns in lebensbedrohlichen Situationen aufeinander verlassen.

Dein bisher interessantester Einsatz?

Alle Einsätze sind hochinteressant und von der jeweiligen Dramatik geprägt. Einen bestimmten Einsatz kann ich nicht nennen.

Nach der Übung trinkst du gerne?

Wenn die Übung abends stattfindet, danach gerne auch mal ein Bier.

Zu welcher Veranstaltung der Feuerwehr gehst du am liebsten und warum?

Zu jeder ! Weil es immer schön ist seine „Familienmitglieder“ zu sehen.

Deine Botschaft an interessierte Mitbürger*innen?

Kommt bei uns vorbei und seht selber, Feuerwehr ist kein Hexenwerk. Bei uns kann jeder, in einem großartigen Team, mitmachen und helfen, denn helfen ist ein großartiges Gefühl.



FROHE WEIHNACHTEN

UND EIN GESUNDES NEUES JAHR

Die Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches Fest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr

Frankenstraße 47, 91088 Bubenreuth

Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

Als Gemeindeverwaltung ist es uns ein Anliegen, den Facettenreichtum des Bubenreuther Gewerbes darzustellen. Wir laden die Gewerbetreibenden von Bubenreuth daher sehr herzlich ein, ihr Unternehmen/ihre Dienstleistung – Branche, Historie, Leitgedanken, Leistungen, etc. – vorzustellen.

Für Ihre Unternehmenspräsentation stellen wir Ihnen die Rückseite des Mitteilungsblattes (190 x 265 mm) kostenfrei zur Verfügung.

Sie haben Interesse?

Dann melden Sie sich bitte bei
Frau Monika Eckert, Tel.: 09131 / 8839-18, E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de

Fundsachen

September

- Autoschlüssel Citroën
- Handy Honor

Oktober

- Kinderring goldfarben
- Ohrring Modeschmuck blau

November

- Fahrradschlüssel mit weißem Band

Noch kein Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit dem Bubenreuth-Gutschein?

Gutscheine im Wert von 5 und 10 Euro sind im Rathaus erhältlich und können in sehr vielen Bubenreuther Geschäften eingelöst werden.



Winterdienst

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Die Gemeindeverwaltung Bubenreuth möchte alle Bürgerinnen und Bürger an die Verpflichtung zur Sicherung der Gehbahnen im Winter erinnern.

Gehbahnen sind

- die für den Fußgängerverkehr bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen (insbesondere Gehwege sowie gemeinsame Geh- und Radwege)
- die selbstständigen Gehwege
- die selbstständigen gemeinsamen Geh- und Radwege
- oder in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in einer Breite von 1 Meter, gemessen vom begehbaren Straßenrand aus.

In § 9 der Verordnung der Gemeinde Bubenreuth **über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen** und die Sicherung der Gehbahnen im Winter ist folgendes geregelt:

„Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger bestimmte Abschnitte der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (Sicherungsfläche) auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.“

Welche Arbeiten sind zu tun und wann müssen diese ausgeführt werden?

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Gehbahnen an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) – nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln – zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben,



Jedes Jahr stehen die Mitarbeiter des Bauhofs vor demselben Problem: Besonders in schmalen Straßen oder an Wendepunkten ist das Schneeräumen oft nur erschwert oder gar nicht möglich, weil unzulässig geparkte Fahrzeuge die Durchfahrt behindern.

Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Dabei ist besonders zwischen Mietern und Vermietern im Vorfeld zu klären, wer für diese Arbeiten in welcher zeitlichen Reihenfolge zuständig ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Demnach ist die häufig zu beobachtende Praxis unzulässig, den Schnee aus dem Gehwegbereich großzügig auf der Fahrbahn zu verteilen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den §§ 9 und 10 der Verordnung der Gemeinde Bubenreuth die Gehbahnen nicht oder nicht rechtzeitig sichert, kann gemäß Art. 66 Nr. 5 BayStrWG mit einer Geldbuße belegt werden.

Sollte durch den Winterdienst der Gemeinde der vorher freigemachte Gehweg erneut mit Schnee oder Eis unbeabsichtigt zugeschoben worden sein,

so ist dieser erneut durch den Anlieger zu säubern. Das Gleiche gilt für Einfahrten sowie für entlang der Straße abgestellte Autos, die vom Räumdienst versehentlich zugeschoben worden sind.

Ein Anspruch auf Räumung von privaten Zufahrten oder Gehwegen durch die Gemeinde besteht nicht.

Winterdienst der Gemeinde

Bereits in den frühen Morgenstunden beginnt für die Mitarbeiter des Bauhofs der Winterdienst. Um besser planen und schnell und rechtzeitig auf Witterungsumschwünge wie einsetzenden Schneefall oder Eisregen reagieren zu können, muss der Bauhof stets das Wetter fest im Blick haben. Daher findet in den Wintermonaten täglich um 4 Uhr früh die sogenannte „Wetterschau“ statt.

Je nach Wetterlage sind die Fahrzeuge dann ab 5 Uhr im Einsatz, um auf den Straßen sowie auf den Radwegen einen verkehrssicheren Zustand zu gewährleisten.

Unsere Bauhofmannschaft ist immer bestrebt, die Gemeindestraßen so schnell wie möglich zu räumen und gegebenenfalls auch zu streuen. Dies

geschieht aufgrund eines genau festgelegten Räum- und Streuplanes, in dem unter anderem die Reihenfolge der zu räumenden Straßen nach der Dringlichkeit festgelegt ist. Straßen der zweiten bzw. dritten Kategorie, wie Stichstraßen und wenig befahrene Nebenstraßen ohne Steigungen, werden erst dann geräumt bzw. gestreut, wenn die Straßen der ersten Wichtigkeitsstufe in einen verkehrssicheren Zustand gebracht worden sind und noch zeitlich die Möglichkeit dazu besteht.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn das Räum- und Streufahrzeug bei Schneefall nicht überall gleichzeitig sein kann.

Wir appellieren an alle Bürgerinnen und Bürger: Bitte parken Sie Ihre Autos so, dass der Winterdienst nicht behindert wird. Nutzen Sie Ihre vorhandene private Parkmöglichkeit und stellen Sie Ihr Fahrzeug in Garagen und Carports ab.

Ist nur das Parken auf der Straße möglich, muss eine **Mindestbreite von 3,00 m** für Räum- und Streufahrzeuge zur Verfügung stehen. **Bitte klappen Sie in diesem Fall auch die Spiegel Ihres Fahrzeugs ein.** Nur so kann ein wirkungsvoller Winterdienst gewährleistet und eine eventuelle Beschädigung von Autos entlang der Räumspur verhindert werden.

Besonders in dieser Jahreszeit ist gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis für den Anderen unbedingt erforderlich.

Bitte unterstellen Sie nicht gleich böse Absichten, wenn die Zufahrt einmal mit Schnee versperrt ist. Nur wenn der Räumdienst zügig arbeitet, ist es einigermassen sicherzustellen, dass jeder in der Gemeinde vom Winterdienst erreicht wird.

Vielen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofs, die bei Bedarf tagtäglich zu unserer Sicherheit unterwegs sind. ■

Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Sprechtage im Landkreis Erlangen-Höchstadt 2021

Ab Januar 2022 bietet die Deutsche Rentenversicherung wieder Sprechstage in der Region an.

Nürnberg

(Online-Terminvergabe über www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de möglich)

Auskunfts- und Beratungsstelle

Äußere Bayreuther Straße 159, 90411 Nürnberg
Terminvereinbarung: Tel. 0911/23423-100

Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch: 7.30 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag: 7.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag: 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

Erlangen

Nägelsbachstr. 38, 91052 Erlangen
Terminvereinbarung: Tel. 09131/86 2835

Beratungszeiten:

8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Termine:

Jeden Montag und Dienstag außer am 07.06., 13.06. und 14.06.2022

Zu Beratung ist die Mitnahme der Versicherungsunterlagen und des Personalausweises erforderlich. **Rentenanträge werden nicht mehr aufgenommen.** ■



LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT



#BUSFAHREN

WARUM?




WEIL ...

... so alle aus BUBENREUTH

UNSEREN WUNDERBAREN LANDKREIS KÜNFTIG NOCH KOMFORTABLER ENTDECKEN KÖNNEN.

- Eine unserer 40 Linien bringt Sie schnell und sicher an Ihr Wunschziel im Landkreis – und wieder zurück
- Die neuen Fahrpläne gehen noch intensiver auf die Wünsche der Schüler, Pendler und Reisenden ein
- Optimierte Taktungen sorgen für bessere Anschlüsse an das Bahnnetz und zu anderen Buslinien
 - Surfen Sie kostenlos im WLAN unserer Busse und nutzen Sie Ihre freie Zeit

Die aktuellen Fahrpläne finden Sie unter: www.vgn.de

Noch mehr gute Gründe fürs Busfahren im Landkreis auf www.busfahren-erh.de

Bubenreuth schafft die 0 .. und wird klimaneutral

Bereits im Jahr 2011 hat sich die Gemeinde Bubenreuth ambitionierte Ziele zur Energie- und Klimawende gesetzt.

„Die Gemeinde Bubenreuth strebt an, eine energieautarke Kommune zu werden und schließt sich damit dem Beispiel anderer Gebietskörperschaften an. Der gesamte Energiebedarf soll künftig aus erneuerbaren Energien gedeckt werden.“

Dieser Beschluss des Gemeinderates war der Startschuss für umfassende Maßnahmen, um die Kommune dem großen Ziel „Klimaneutralität“ näherzubringen.

Sowohl kommunalpolitisch als auch verwaltungsseitig, vor allem aber auch in der praktischen Umsetzung für dieses große Ziel wurde bereits sehr viel bewegt.

Bubenreuth kann aber nur dann zügig klimaneutral werden, wenn nicht nur auf der politischen Ebene und Verwaltungsebene alles dafür getan wird, sondern wenn sich möglichst auch alle Bürgerinnen und Bürger sowie die ortsansässigen Unternehmen und Institutionen einbringen.

Genau aus diesem Grund haben sich die Verwaltung und der Gemeinderat entschlossen, gleich zwei spezifische Förderprogramme auf den Weg zu bringen, um Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, darin zu bestärken und finanziell zu unterstützen, sich für die kommunalen Umwelt- und Klimaziele aktiv zu engagieren.

Die Förderprogramme sind zum 1. September 2021 in Kraft getreten. 100.000 Euro werden dafür im Gemeindehaushalt 2021 zur Verfügung gestellt.

Ziel des kommunalen „**Förderprogramms zur CO₂-Einsparung**“ sind die Einsparung von Energie und die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes im Gemeindegebiet sowie die Erreichung möglichst großer Energieeinsparereffekte zum Schutz von Klima und Umwelt. Gefördert werden zahlreiche Maßnahmen in den Bereichen Mobilität, Wärme und Strom.

Durch Entsiegelung können die Böden als Lebensräume erhalten bleiben. Entsiegelung ist also sowohl ein Beitrag zum Bodenschutz, fördert aber auch die Lebens- und Wohnqualität: Das Kleinklima verbessert sich, die Grundwasserneubildung wird erhöht, der oberflächliche Abfluss und damit die Hochwassergefahr sinken.

Mit dem kommunalen „**Förderprogramm zur Flächenentsiegelung, Nachbegrünung und Biodiversität**“ werden solche Maßnahmen bezuschusst, die neben dem Mikroklima auch die Biodiversität im bebauten Gemeindegebiet verbessern.

Informationen zu den beiden kommunalen Förderprogrammen sowie die Anträge können auf unserer Homepage unter www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0 heruntergeladen werden. Sie liegen auch im Foyer des Rathauses aus.

Gemeinsam schaffen wir es: Bubenreuth wird klimaneutral!

Nutzen Sie das kommunale Bubenreuther Förderprogramm zur CO₂-Einsparung

Förderquote bis zu 33%!

Förderquoten und -höhen variieren je nach Projekt – bitte erfragen Sie die Einzelkonditionen

Strom

- Heizungsumwälzpumpen
- Stromspeicher
- Balkon-PV-Anlagen
- Haushalts-Altgeräteaustausch (Kühlschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler – mind. 2021/ Energie label B)

Mobilität

- VGN-Ticket
- Lastenfahrrad/-pedelec
- Fahrradanhänger

Wärme

- Solarkollektoren und Solarthermie
- Wärmedämmmaßnahmen
- Altbau (Fassade, Dach, Obergeschoss-Decke)
- Fenstertausch
- Thermografie

Biodiversität

- Flächenentsiegelung mit Bepflanzung
- Dachbegrünung



www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0



Detailinfos bei der Gemeinde Bubenreuth

Gemeinde Bubenreuth Tel.: 09131 8839-0
Birkenallee 51 info@bubenreuth.de
91088 Bubenreuth www.bubenreuth.de



Ansprechpartnerin in der Verwaltung ist Frau Svenja Meiners:
E-Mail: s.meiners@bubenreuth.de, Tel.Nr.: 09131 / 88 39-13
Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr.

Machen Sie mit! Gemeinsam schaffen wir es: Bubenreuth wird klimaneutral!



Achtung !!!**Änderung der Bankverbindung**

Durch den Zusammenschluss der VR Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach mit der VR Bank Nürnberg und der VR meine Bank Fürth-Neustadt-Uffenheim hat sich die Bankverbindung der Gemeinde Bubenreuth geändert.

Bitte verwenden Sie ab sofort folgende Kontoverbindung:

VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
IBAN: DE78 7606 9559 0000 9640 42
BIC: GENODEF1NEA

Unsere Bankverbindung bei der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen bleibt unverändert bestehen:

IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06
 BIC: BYLADEM1ERH



Wir informieren Sie!

Immer aktuell mit Ihrem Mitteilungsblatt

Mitteilungsblatt der
Gemeinde Bubenreuth

Gemeinsam schaffen wir es: Bubenreuth wird klimaneutral!

Nutzen Sie das kommunale Bubenreuther Förderprogramm zur CO₂-Einsparung

Förderquote bis zu 33%!

Förderquoten und -höhen variieren je nach Projekt – bitte erfragen Sie die Einzelkonditionen

Strom <ul style="list-style-type: none"> • Heizsumwälzpumpen • Stromspeicher • Balkon-PV-Anlagen • Haushalts-Altgeräteaustausch (Kühlschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler – mind. 2021/ Energie label B) 	Wärme <ul style="list-style-type: none"> • Solarkollektoren und Solarthermie • Wärmedämmmaßnahmen • Altbau (Fassade, Dach, Obergeschoss-Decke) • Fenstertausch • Thermografie
Mobilität <ul style="list-style-type: none"> • VGN-Ticket • Lastenfahrrad/-pedelec • Fahrradanhänger 	Biodiversität <ul style="list-style-type: none"> • Flächenentsiegelung mit Bepflanzung • Dachbegrünung

www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0

BUBENREUTH KLIMAZIEL 0

Detailinfos bei der Gemeinde Bubenreuth
 Gemeinde Bubenreuth Tel.: 09131 8839-0
 Birkenallee 51 info@bubenreuth.de
 91088 Bubenreuth www.bubenreuth.de

FLÜCHTLINGSINITIATIVE**Wir sind traurig**

Diese Traueranzeige haben wir in den Erlanger Nachrichten gesehen und hätten auch gerne unterschrieben.

Tausende von Menschen, darunter auch viele Kinder, sitzen derzeit an der EU Grenze Polen/Belarus fest. Auf der einen Seite 12.000 bewaffnete polnische Soldaten, die Tränengas gegen sie einsetzen, auf der anderen Seite weißrussische Beamte, die sie in Richtung Polen drängen. Viele von ihnen sind schon lange dort, ohne Nahrung, frischem Wasser oder medizinischer Hilfe. Niemand darf sich ihnen nähern und Hilfe leisten. Die Politiker Europas sehen dieser humanitären Krise nahezu tatenlos zu.

Wir wollen nicht in der Trauer verweilen, vielleicht wollen auch Sie eine Petition unterschreiben, die zur Hilfe drängt: <https://act.wemove.eu/campaigns/hilfe-polnische-grenze>

Auch in Bubenreuth unterstützen wir nach Kräften weiter auf dem Weg zur gelungenen Integration und kämpfen gegen Abschiebung.

Wir freuen uns über jede Unterstützung auch finanzieller Art: Flüchtlingskonto Spenden, Gemeinde Bubenreuth, DE 33 7635000000 60002828

Wir wünschen Allen gesegnete Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.

Kontakt:

anschmoll@kabelmail.de oder kathrin.goerlitz@me.com



Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.
Art. 1 Abs. 1 Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland

Wir trauern um die Menschenrechte

26. September 2021
 Deutschland entscheidet sich.
 Entscheiden Sie sich für die Menschenrechte!

Wir trauern um die Kinder, Frauen und Männer, die zu Tausenden auf der Flucht, auf ihrem Weg nach Europa ertrinken, verdursten, misshandelt und versklavt werden.

Wir beklagen Gleichgültigkeit, Egoismus und fehlende Menschlichkeit in Deutschland.

Liebe Kundinnen & Kunden!



Am 8. November startete das „Bubentreuther Baumpflanz-Rennen“ bei uns im **Edeka-Markt in Bubentreuth**.

Was müssen Sie tun, um Teil eines im Frühjahr gepflanzten Baumes in Bubentreuth zu sein?

1. Benutzen Sie beim Kauf von Obst & Gemüse-Artikeln ein Mehrwegnetz oder eine andere Mehrweg-Alternative.
2. Beim Verwenden eines Mehrwegnetzes oder einer anderen Mehrweg-Alternative erhalten Sie an der Kasse einen Stempel (Ein Stempel $\hat{=}$ 0,50 €) auf Ihre Baumpflanzkarte. (Diese erhalten Sie bei uns an der Kasse.)

3. Werfen Sie Ihre volle Baumpflanzkarte in die Box. Diese Box finden Sie an unserem Aktionsaufbau direkt im Markt.

4. Motivieren Sie andere dazu, mitzumachen & nachhaltig einzukaufen!

Aktionszeitraum: 8.11.2021 – 31.12.2021

Am Ende der Aktion werden alle Stempel zusammengezählt und als Gesamtbetrag an die Gemeinde Bubentreuth gespendet.

Im Frühjahr 2022 wird die Gemeinde Bubentreuth den gespendeten Betrag in neue Bäume für den Ort investieren. ■

Waldumbau – Aber wie?

Die Gemeinde lud ein: Infonachmittag für Waldbesitzer in Bubentreuth

Jeder redet davon, aber eine Hauptlast haben die Waldbesitzer zu tragen: Der rasante Klimawandel bringt viele Änderungen im Ökosystem Wald mit sich. Viele heimische Arten werden sich mit mehr Wärme und Trockenheit schwer tun, allen voran die in unserer Region häufigste Baumart, die Waldkiefer. Ein Blick in ihre Kronen zeigt, dass die meisten deutlich weniger und oft eher graubraune als grüne Nadeln haben. Misteln, die mit ihren Wurzeln die Leitungsbahnen der Bäume anzapfen und ihnen auch bei größter Trockenheit zusätzlich Wasser und Nährstoffe entziehen, findet man fast auf jedem Baum. Kein Wunder, dass viele davon bereits abgestorben sind. Immerhin kann man den diesjährigen Sommer nicht als extrem trocken oder heiß bezeichnen, die Niederschlagsituation war aber sehr unterschiedlich: Während es z.B. in Bubentreuth bisher im Jahr 2021 erst 460 mm Niederschlag gab, waren es in Eltersdorf gut 200 mm mehr. Der jährliche Durchschnitt liegt normalerweise zwischen 650 und 700 mm.

Die Bubentreuther Waldbesitzer haben dabei Glück im Unglück: Der für unsere Verhältnisse nährstoffreiche Feuerletten, ein schwerer Ton, der hier meist etwas vom darüberliegenden Rhätsand überrollt ist, und die Ausrichtung vieler bewaldeten Hänge nach Norden/Nordwesten schaffen gute Bedingungen für Stiel- und Traubeneiche. Und



Mit dem Hohlspaten können neue Baumarten, wie z. B. die Esskastanie gepflanzt werden.
Fotos: Reiner Seifert

die samt sich – neben einigen anderen Baumarten – dank vieler fruchtender Altbäume und dem Fleiß von Eichelhäher und Eichhörnchen auch sehr zahlreich von selbst an.

Dank der örtlichen Jäger, die ebenfalls an der Veranstaltung teilnahmen, herrschen vor Ort überwiegend tragbare Wildbestände. Viele der jungen Bäumchen können deshalb dem Äser des Wildes fast unbeschadet entwachsen. Ein Segen für den Wald! Der Waldumbau funktioniert hier fast von selbst.

Allerdings nur fast: Denn Eichen und die meisten anderen Baumarten benötigen mit zunehmendem Alter viel Licht, um zu einem stabilen, großen

Baum zu werden. Hier sind die Waldbesitzer am Zug. Anstatt abzuwarten, bis die Kiefern, die die jungen Bäume zu sehr beschatten, absterben, macht es Sinn, bereits vorher kranke und abgängige Bäume zu ernten. So können sie einer möglichst hochwertigen und langlebigen Verwendung als Bau- und Möbelholz zugeführt werden – und mit ihnen das im Holz gespeicherte CO₂. Die jungen Bäumchen können, angetrieben vom höheren Lichtgenuss, rascher wachsen und auch eine kräftigere Wurzel bilden. Dass das funktioniert, konnte man beispielhaft im bereits mehrmals durchforsteten Privatwald südlich des Bubentreuther Friedhofs/Hirtenstraße sehen. Hier haben sich auf lichten Flächen bereits

viele Bereiche mit 2 bis 3 m hohen, jungen Eichen und Buchen gebildet. Dazwischen findet man auch Weißtannen, Hainbuchen, Ahorne, Pappeln, Birken usw. Neue Baumarten, wie z.B. die Esskastanien könnten die heimischen Baumarten ergänzen. Da hier die Samenbäume fehlen, müssen sie künstlich eingebracht, also i.d.R. gepflanzt werden. Dazwischen stehen alte Eichen und Buchen, die auch erhalten werden sollen. Es entsteht ein ungleichaltriger, gemischter Wald – so fit für die Zukunft, wie er nur sein kann.

Leider gab es auch weniger gute Beispiele zu betrachten, weil nicht oder zu zögerlich an das nötige Licht für den Unterstand gedacht wurde. In manchen Bereichen haben die jungen Eichen bereits das Höhenwachstum eingestellt. Sie wachsen nur noch in die Breite, die Kronen flachen ab, um das bisschen Licht, das die Altbäume durch den Kronenschirm lassen, besser einfangen zu können. Leider ist dieser Vorgang nicht umkehrbar, aus solchen Eichen wird kaum noch

ein gesunder und hoher Waldbaum.

Umso wichtiger ist es für die Waldbesitzer, solche Fehler zu vermeiden. Försterin Heike Grumann und die Waldbesitzervereinigung Erlangen-Höchstadt (WBV) bei der Veranstaltung vertreten durch den ersten Vorsitzenden, Friedrich Brehm, stehen dabei an ihrer Seite: Die Försterin mit kostenlosen Beratungen und finanzieller Förderung, die WBV mit Unternehmen und der Übernahme des Holzverkaufs. Einer der Unternehmer, Peter Schickert aus Mittelmembach, war mit seinem Forstschlepper mit Harvesterkopf vor Ort und demonstrierte, wie eine möglichst schonende und sichere Holzernte funktioniert und worauf man bei der Vorbereitung eines Hiebes achten muss.

Der Waldumbau-Nachmittag war insofern sehr erfolgreich, denn noch während der Veranstaltung beauftragten mehrere Waldbesitzer die WBV mit der



Holzernte hat zwei Ziele: Produktion eines nachwachsenden Rohstoffs und Schaffung von Licht für junge Bäume.

Durchforstung ihrer Wälder. Heike Grumann lädt auch Waldbesitzer, die nicht vor Ort waren, herzlich zu einer kostenlosen Beratung ein. Denn in vielen Bereichen des Bubenreuther Waldes betteln junge Bäumchen um Licht, das ihnen eine Oberschicht aus kränkenden Kiefern nur unzureichend gewährt. Bald ist es für beide zu spät. Das wäre sehr schade! ■

Text: Heike Grumann, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth – Uffenheim, Forstrevier Herzogenaurach

ST. GILLES

Gäste aus Saint-Gilles zu Besuch

Der Bubenreuther Gemeinderat fasste im September einstimmig den Beschluss, die bestehenden freundschaftlichen Beziehungen zwischen Bubenreuth und Saint-Gilles zu vertiefen und durch einen Partnerschaftsvertrag die Grundlage für die zukünftige Ausgestaltung der Partnerschaft zu legen. Mit diesem eindeutigen Votum im Rücken konnten wir vom 22. bis 25.10.2021 eine 16-köpfige Reisegruppe aus Saint-Gilles begrüßen. Die Einladung zu diesem persönlichen Kennenlernen der Bürgermeister und weiterer

offizieller Personen aus dem Rathaus wurde schon im April dieses Jahres bei einem gemeinsamen virtuellen Treffen per „Zoom“ ausgesprochen. Allerdings musste die konkrete Umsetzung warten, bis ein Treffen über Ländergrenzen hinweg wieder möglich war.

Ankunft unserer Gäste am Freitag, 22.10.2021

Am späten Freitagnachmittag konnten wir die Gruppe am Flughafen Nürnberg begrüßen: den Bürgermeister Philippe Thébault, fünf gewählte Mitglieder

der Kommune, Vertreter von Vereinen und unseres Partnervereins (Association d'Amitié Franco-Allemande de Saint-Gilles – AFA-SG). Unser Bürgermeister Norbert Stumpf ließ es sich nicht nehmen, dies auch gleich persönlich zu übernehmen und die Gruppe mit dem Bus nach Bubenreuth zu fahren.

Hier angekommen wurden die französischen Gäste im Rathaus bei einem Stehempfang begrüßt mit den Klängen der Geigenbauerkapelle sowie durch Mitglieder des Gemeinderates,



Die Egerländer Geigenbauerkapelle beim Empfang der Gäste aus Saint-Gilles im Rathaus.



Bürgermeister Philippe Thébault, Saint-Gilles, (links im Bild) und Bürgermeister Norbert Stumpf, Bubenreuth, beim Empfang im Sitzungssaal des Rathauses.

Vertreter Bubenreuther Vereine und Mitglieder des Vereins „Ensemble. Deutsch-Französischer Partnerschaftsverein Bubenreuth e.V.“. Anschließend verbrachten die Besucher bei ihren Bubenreuther Gastgebern einen Abend „en famille“. Die in der Mörsbergei untergebrachten Gäste (Bürgermeister und Élus) wurden dabei von den gastgebenden Bubenreuther Familien am Abend mit aufgenommen.



Ingo Paulke, Betriebsstättenleiter der Boulderhalle Frankenjura, führte die Gäste durch die in Bau befindliche Boulderhalle.

Besuch Stegmacherei und Boulderhalle in Bubenreuth sowie Stadtführung in Erlangen am 23.10.2021

Am Samstag war der erste Programmpunkt eine Führung in der Stegmacherei „Josef Teller OHG“. Manfred Teller stellte uns seine nunmehr in sechster Generation tätige Firma von der Holzbeschaffung über die Lagerung bis hin zur Fertigung vor und beantwortete viele Fragen der Besucher. Die Gäste waren sehr beeindruckt, dass eine so traditionsreiche und international renommierte Firma von Bubenreuth aus in die Welt liefert.



Ulrike Huet und Manfred Teller.

Von der Frankenstraße ging es dann zu einem der jüngsten Unternehmen unserer Gemeinde, den Blockhelden. Ihre in Bau befindliche Boulderhalle Frankenjura ist das größte in Deutschland je gebaute offene Holzgebäude mit Personenlast und wird Bubenreuth zu weiterer Bekanntheit verhelfen. Ingo Paulke, der Betriebsstättenleiter des neuen Klettertempels, zeigte uns voller Stolz das Gebäude von innen. Wir waren von der Größe und dem Konzept wirklich fasziniert und einige testeten voller Freude das Kinderkletternetz. Nun warten wir gespannt auf die Eröffnung.

Bürgermeister Phillipe Thébault und einige seiner Begleiter besichtigten im Anschluss noch die Kinderkrippe „Lukaskinder“ und gewannen hier einen kleinen Einblick in die Betreuung unserer Jüngsten.

Nach einem kurzen Imbiss bei den gastgebenden Familien fuhren wir mit der S-Bahn nach Erlangen und wurden von Madame Just vom Deutsch-Französischen-Institut Erlangen (Dfi) durch die Stadt geführt. Der Weg ging von der Hugenottenkirche bis zur Altstädter Dreifaltigkeitskirche und wir erfuhren u.a. viel über die Ansiedlung der Hugenotten und die sich daraus ergebende Erweiterung der Stadt.

Von der Altstädter Kirche war es nicht weit zum Steinbach-Bräu, wo wir in der Tenne den Abend bei typisch fränkischen Speisen und Bier ausklingen ließen. Die Stimmung war toll, unsere französischen Freunde genossen den Abend sichtlich und sangen das eine oder andere stimmungsvolle Lied.

Bubenreuth pur am Sonntag, 24.10.2021

Zum Glück mussten wir am Sonntag nicht zu zeitig aufstehen, denn die Führung durch unseren Ort begann erst um 11.00 Uhr. Hans Eger führte uns, ausgehend von seinem Hof, über die alte Dorfkirche St. Josef bis zum Eichenplatz. Bei seinem mit kleinen Anekdoten geschmückten Vortrag zur Bubenreuther Geschichte spannte er den Bogen von der Ortsgründung bis zur Ansiedlung der vertriebenen Schönbacher Geigenbauer und darüber hinaus.

Vom Endpunkt des Ortsrundganges auf der Frankenstraße in der Mitte des Ortes waren es nur wenige Schritte bis

zum nächsten Ziel, dem Tag der offenen Tür der Bubenreuther Freiwilligen Feuerwehr. Hier gab Kommandant Heinrich Herzog den Gästen einen kurzen Überblick über das Wirken unserer Floriansjünger.

Danach wurde durch Christian Hoyer eine Führung durch das Geigenbaumuseum angeboten. Auch hier erfuhren unsere französischen Gäste, wie auch in der nachfolgenden Besichtigung des Madamehauses unter den fachkundigen Ausführungen von Annemarie Paulus, interessante Details zur Geschichte unseres Heimatortes.

Zum Abschluss des Wochenendes trafen sich am Sonntagabend die Franzosen mit unserem Bürgermeister, Gemeinderäten und Vertretern Bubenreuther Vereine im katholischen Pfarrsaal. Musikalisch umrahmt wurde der Abend mit Hackbrett und Zither durch Traudel Hecht und Horst Gostner von der Bubenreuther Stubenmusik. Auch das gute Essen, das Charly Buchmann lieferte, und der Heppenheimer Wein trugen zu einem vergnüglichen Abend bei, bei dem Vertreter beider Gemeinden mit dem jeweiligen Pendant Kontakte zum Aufbau einer Zusammenarbeit knüpften.

Phillipe Thébault versprach, bis zur im nächsten Jahr zu Himmelfahrt geplanten Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages in Saint-Gilles ein paar Worte Deutsch zu lernen. Die Mitglieder des Vereins „Ensemble“ mussten im Gegenzug versprechen, ein paar Lieder einzustudieren, da wir auf die auch an diesem Abend durch die Bretonen angestimmten stimmungsvollen Chansons keine wirklich gute gesungene Antwort hatten.

Abschied am Montag, 25.10.2021 und erste konkrete Aktivitäten

Am Montag früh um 5.00 Uhr wurden die Gäste von ihren Gastgebern verabschiedet und durch Norbert Stumpf mit dem Bus zum Nürnberger Flughafen gebracht.

Nach diesem ereignisreichen Wochenende haben nicht nur unsere französischen Gäste unser Dorf und die nähere Umgebung kennengelernt. Auch wir Bubenreuther konnten wieder



Abschlussabend im Katholischen Pfarrsaal.

einmal erfahren, welch schöne und vielfältige Gemeinde unser Zuhause ist. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle noch einmal an alle, die sich bei der Gestaltung des Wochenendes mit eingebracht haben. Sei es als Gastgeber, Musiker, Führer, Übersetzer, Caterer oder als Teilnehmer bei unseren Programmpunkten – alle haben dazu beigetragen, dass die Partnerschaft zu Saint-Gilles mit Leben gefüllt wird. Wir hoffen auf viele weitere Begegnungen in der Zukunft, die das gegenseitige

Verständnis für die andere Kultur vertiefen und vor allem auch bei der jüngeren Bevölkerung den europäischen Gedanken befördern.

In diesem Zusammenhang freuen wir uns besonders über die Initiative der Fußballer, die die gegenseitige Teilnahme von Jugendmannschaften bei Turnieren im jeweils anderen Land vereinbart haben. Wir sind Olaf Köbernick vom hiesigen Verein sehr dankbar, dass er in so kurzer Zeit Übernachtungsmöglich-

keiten bei Bubenreuther Fußball-Familien für den Besuch einer U11-Mannschaft vom 08.07. bis 10.07.2022 zur Sportwoche organisiert hat. Die U13-Mannschaft aus Saint-Gilles würde sich der Reise gern anschließen, hier werden aber noch Familien gesucht, die bereit sind, Kinder aufzunehmen. Wer Gastgeber für französische Kinder sein möchte, möge sich bitte unter ensemble.bubenreuth@gmx.de bei uns melden.

Der Sportverein in Saint-Gilles hat die Fußball-Jugend aus Bubenreuth Anfang September 2022 zu einem Gegenbesuch eingeladen, um dort ebenfalls an einem Turnier teilzunehmen. Wir hoffen, dass wir mit wenigstens einer Mannschaft in die Bretagne fahren können.

Eingeplant von laufbegeisterten Bubenreuthern ist ebenfalls die Teilnahme am Halbmarathon Anfang März 2022 in Saint-Gilles. Wer sich hier anschließen möchte, kann sich ebenso unter obiger Vereins-E-Mailadresse bei uns melden. Wir stellen dann den Kontakt zu den Läufern her. Vielleicht gründet sich ja auch eine Trainingsgruppe? ■

Text: Claudia Jung / Fotos: Moritz Jung

BEKANNTMACHUNGEN

Kurse Bayerisches Rotes Kreuz

Das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Erlangen-Höchstadt, bietet im **Dezember** in Erlangen folgende Lehrgänge an:

- + Erste Hilfe-Ausbildung u.a.**
für alle Führerscheine und Ersthelfer im Betrieb
jeden Samstag von 9.00 bis 17.30 Uhr
- + Erste Hilfe-Ausbildung**
am 1./6./8./14./16./20. Dezember 2021, von 8.30 bis 17.00 Uhr
- + Erste Hilfe-Fortbildung**
am 2./7./9./13./15. Dezember 2021, von 8.30 bis 17.00 Uhr



Alle Veranstaltungen finden in der Henri-Dunant-Straße 4 in Erlangen statt. Anmeldung unter www.brk-erlangen.de/Kurse

Kreisverband Erlangen-Höchstadt

Bildungszentrum
Henri-Dunant-Str. 4, 91058 Erlangen
Telefon: 09131 / 12 00-0, Telefax: 09131 / 12 00-104
info@kverlangen-hoechstadt.brk.de
www.kverlangen-hoechstadt.brk.de ■

Krisendienst Mittelfranken

Hilfe für Menschen in Notlagen

Hessestr. 10, 90443 Nürnberg,
Tel.: 0911 / 424855-0

www.krisendienst-mittelfranken.de

Ehrenamtliche Berater*innen am Telefon gesucht

Der Erlanger Kinderschutzbund sucht ehrenamtliche Mitarbeiter*innen für das Kinder- und Jugendtelefon sowie das Elterntelefon. Die Berater*innen hören den Eltern, Kindern und Jugendlichen zu. Gemeinsam wird überlegt, was in der jeweiligen Situation helfen könnte. Um auf die unterschiedlichen Anliegen kompetent zu reagieren, erhalten alle Berater*in-

nen eine umfassende Schulung und werden fachlich begleitet.

Die nächste Ausbildung beginnt am 14. Januar 2022 und umfasst 72 Stunden an 5 Wochenenden (Freitag/Samstag) und 2 Abenden. Weitere Informationen und Anmeldung zu einem Kennenlerngespräch: www.kinderschutzbund-erlangen.de oder 09131 / 209 100. ■

Eine Leiche am Mausloch

Gerd Hans Schmidt hat erneut einen spannenden Krimi mit Lokalkolorit vorgelegt

Das „Mausloch“ ist für die Bubenreuther ein Begriff. Vor dem Erweiterungsbau der Bahnstrecke hat die Unterführung als Zufahrt zur Geigenbauersiedlung ihren Namen verdient. Nun hat der Bubenreuther Gerd Hans Schmidt einen extrem spannenden Krimi mit Lokalkolorit geschrieben, der durch ein rasantes Tempo, einen flotten Schreibstil und einen bis zum Schluss aufrechterhaltenen Spannungsbogen überzeugt – sein Titel „Mausloch“.

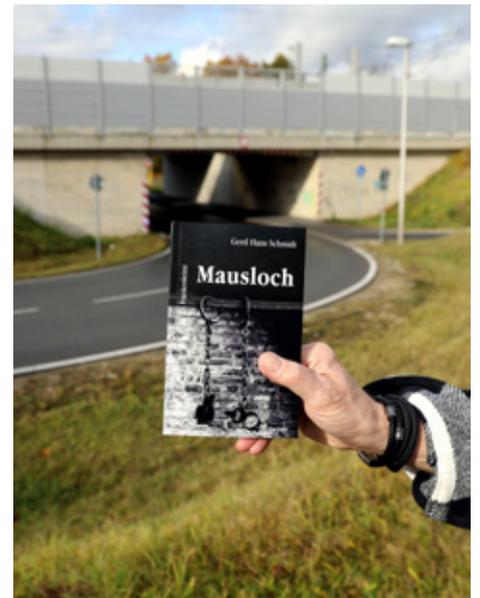
Der Krimi beginnt zu einer Zeit, als die Regale für Klopapier leer waren. Sein Protagonist Hauptkommissar Wolff Schmitt steht vor der Beförderung zum Abteilungsleiter, da muss er erfahren, dass die inhaftierte Mörderin Verena Westheim, welche eine Erbschaft über insgesamt 9,5 Millionen Euro antreten könnte, trotz Polizeiaufsicht aus der Krankenstation entführt wurde. Kurz danach wird in einer ihrer Apotheken in der Henkestraße eine tote Apothekenhelferin gefunden. Der Gerichtsmediziner stellt Gift als Todesursache fest. Der Fall wird noch kniffliger, als man den Liebhaber der Westheim, fürchterlich zugerichtet, tot am Mausloch findet.

Von nun an wird Hauptkommissar Wolff Schmitt mit einer abenteuerlichen Flucht und insgesamt vier grausamen Morden in Erlangen konfrontiert. Auf der Suche nach einem geheimen Verlies muss das bewährte Team von der Mordkommission in die tiefsten Abgründe menschlichen Handelns blicken.

Egal mit welcher Seele und aus welcher Sicht man sich in die Handlung hineinversetzt, man legt das äußerst spannend und unterhaltsam geschriebene Buch erst weg, wenn man die letzte Seite gelesen hat. Der Autor kann und will seine fränkische Heimat nicht verleugnen. Auch sein neuestes Werk hat, wie seine Vorgänger, einen Regionalbezug.

„Mausloch“ ist ein fesselnder Roman, der auch weiterbildet. Es ist eine Kriminalgeschichte vom Feinsten, zu welcher man sich Zeit nehmen muss, denn man kann den Roman nicht spontan aus der Hand legen. Er beinhaltet neben Spannendem auch sehr feinfühlig das menschliche Miteinander, über das man schmunzelt, bei dem man durchaus ein bisschen ins Nachdenken gerät und das Einerlei des Alltags vergisst. ■

Text und Foto: Heinz Reiß



Info

Der 257 Seiten umfassende Frankenkrimi „Mausloch“ ist im Engelsdorfer Verlag mit der ISBN Nummer 978-3-96940-148-4 erschienen. Erhältlich ist er in den beiden Erlanger Thalia Filialen Hugentottenplatz und Arcaden als Taschenbuch für 12 Euro. Online kann er bei Thalia oder Amazon unter dem Suchbegriff „Mausloch“ bestellt werden.

Besondere Taufaktion

Darum werben künftig Busse für drei Gemeinden aus dem Landkreis ERH

Die Buslinien 252, 253 und 254 und die Omnibusverkehr Franken GmbH (OVF) sind eine Buspatenschaft mit den Regnitzgrund-Gemeinden Möhrendorf, Baiersdorf und Bubenreuth eingegangen. Die Wappen und Namenszüge der drei Gemeinden, die sich auf dem hinteren Teil der Busse befinden, sind während einer Feier in Bubenreuth enthüllt worden.

Die auffälligen Namen und Wappen an den Bussen sollten die Bürgerinnen und Bürger dazu animieren, die durch ihre Kommune fahrenden Linienbusse noch mehr zu nutzen, meinte Landrat Alexander Tritthart, der die Gäste auf der Wendeplatte im Gewerbegebiet Bruckwiesen begrüßte. Er unterstrich



auch die gute Patenschaft mit dem ÖPNV und animierte die Nutzer des ÖPNV, wenn sie Verbesserungsbedarf sehen, diesen auch anzumelden.

Für die drei Kommunen bedankte sich Möhrendorfs Bürgermeister Thomas Fischer beim ÖVF für die gute Zusammenarbeit. Er sei überrascht und erfreut gewesen, dass ihm sowie seiner Kollegin aus Baiersdorf und dem Bubenreuther Kollegen die Patenschaft angeboten worden sei. „Wir versuchen bekanntlich seit vielen Jahren, den ÖPNV in unseren Gemeinden zu stärken.“ Dabei könne auch eine solche Patenschaft helfen. Für den ÖVF betonte dessen Geschäfts-

führer Holger Waldhausen, sein Unternehmen sei an einer Weiterentwicklung der Beziehungen mit dem Landkreis interessiert. Mit den Linienbussen, welche die derzeit aktuellste Abgasnorm Euro 6 erfüllen, leiste man schließlich auch einen Beitrag für den Umweltschutz.

Die Geistlichen Pfarrer Volker Metzler (Möhrendorf), Pfarrer Matthew Kiliroor (Baiersdorf) und Pfarrerin Christiane Stahlmann (Bubenreuth) segneten die Busse, bevor Baiersdorfs zweite Bürgermeisterin Eva Ehrhardt-Odörfer sowie die Bürgermeister Thomas Fischer (Möhrendorf) und Norbert Stumpf die Wappen und Schriftzüge an „ihren“



Bussen enthüllten. Norbert Stumpf höchstpersönlich hatte zuvor „seinen“ Linienbus, besetzt mit allen Gästen, von Bubenreuth nach Baiersdorf und weiter nach Möhrendorf gefahren, um Eva Ehrhardt-Odörfer, Thomas Fischer und deren Geistliche abzuholen und zur „Taufzeremonie“ zu fahren. Diese Sonderfahrt des Bürgermeisters, die der sogar noch mit einer extra Runde um den Kreisverkehr verlängerte, fand nicht nur Landrat Tritthart „vorbildlich und bequem“.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Posaunenchor der evangelischen Kirche in Bubenreuth. ■

Text und Fotos: Klaus-Dieter Schreier (Erlanger Nachrichten, 18.11.2021)

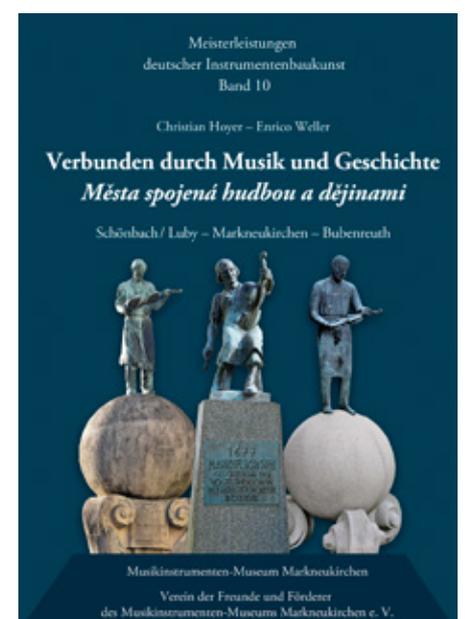


Schönbach/Luby – Markneukirchen – Bubenreuth

Das neueste Buch des Bubenreuther Christian Hoyer und des Markneukirchner Enrico Weller beschreibt die Verbindung der drei Orte durch Musik und Geschichte

Die wechselvolle Geschichte der böhmisch-sächsischen Musikinstrumentenbauregion um Schönbach/Luby und Markneukirchen sowie des dazugekommenen fränkischen Bubenreuth reicht bis weit ins 17. Jahrhundert zurück. Zwei der renommiertesten Historiker dieser Orte, der Bubenreuther Dr. Christian Hoyer und der promovierte Markneukirchner Stadtmusikdirektor Enrico Weller, haben sich seit Jahren mit diesen Zusammenhängen beschäftigt und ein Buch unter dem Titel „Verbunden durch Musik und Geschichte“ im Rahmen der Markneukirchner Museumsreihe „Meisterleistungen deutscher Instrumentenbaukunst“ herausgegeben. Das Ziel der Verfasser war, die engen Verbindungen zwischen den Orten Schönbach/Luby, Markneukirchen und Bubenreuth zu dokumentieren.

Mit der Geschichte und den Geschichten zwischen Markneukirchen und Schönbach und den neuen Zusammenhängen nach Bubenreuth beschäftigte sich der Vorsitzende des Fördervereins Bubenreuth Christian Hoyer. Hoyer geht sehr ausführlich auf die gewachsenen Verbindungen der drei Orte ein. Er schweift durch die Heiratskrisen, vergleicht die Familiennamen mit gleicher Wurzel, berichtet über die Exulanten, welche in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts ins Obere Vogtland kamen und geht auf die Migration von Böhmen nach Sachsen ein. Diese Zusammenhänge gehen zurück bis zu den Ursprüngen des Geigenbaus in Graslitz, der zweiten wichtigen Stadt im böhmischen Musikwinkel. Es sind familiäre Verbindungen zwischen Böhmen und Sachsen, die heute noch in mancher Instrumen-



Repro Heinz Reiß: Buchcover mit den drei Geigenmacherdenkmäler – v.l. Schönbach, Markneukirchen, Bubenreuth.

tenmacherwerkstatt nachwirken. Ein großes Kapitel ist der Vertreibung aus dem Musikwinkel gewidmet, welches überleitet zu dem Thema: „Neuschönbach wird auch die Heimat für Vogtländer“. Mit zahlreichen Bildern und Berichten widmet sich der Autor dem heutigen Zusammenschluss der Instrumentenbauer bis hin zur Partnerschaftsverbundung von Schönbach/Luby und Bubenreuth.

Enrico Weller hat eine Professur an der westsächsischen Hochschule Zwickau am Studiengang Musikinstrumentenkunde. Sein Beitrag sind die Wechselbeziehungen im vogtländisch-westböhmischen Musikinstrumentenbau. Von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis 1945 bildeten Markneukirchen und Schönbach die Achse des Geigenbaus im internationalen Maßstab. An diesen Orten kam keiner vorbei, der mit einem Streichinstrument handelte, darauf spielte oder einfach dem Geigenklang lauschte. Vogtländische Handwerker verarbeiteten Bestandteile, vor allem Geigenschachteln und Hälsen aus Schönbach und Umgebung. Der große Teil von dem, was in Schönbach in starker Arbeitsteilung an Einzelteilen und fertigen Instrumenten gebaut wurde, kam über Markneukirchner Fortschicker in den weltweiten Handel. In Schönbach herrschte dadurch für lange Zeit eine gute Beschäftigungslage – jedoch bei mäßigem Einkommen, während Markneukirchen von dieser Verbindung in besonderem Maße profitierte.

In zwei getrennten Aufsätzen beschreiben Christian Hoyer sehr wissenschaftlich die Archtop-Gitarre im Mitteleuropa der 1930er Jahre und ihren fast vergessenen Erbauer, sowie Enrico Weller den Geigenbauer Johann Adam Pöpel – das enfant perdu der Markneukirchner Geigenmacher-Innung. Zugleich enthält das Buch den Katalog der Markneukirchner Sonderausstellung „Verbunden durch Musik und Geschichte“. Es handelt sich hierbei um eine Auswahl an Saiteninstrumenten und Sachzeugen aus allen drei Orten, darunter die drei ältesten Streichinstrumente der Region. Ohne Bogen würde eine Geige nicht klingen, deshalb wurde auch Wert daraufgelegt, dass der Bogenbau im Vogtland auf eine fast ebenso lange Handwerkstradition zurückblicken kann.

Zwei weitere sehr interessante Beiträge verfasste der ehrenamtliche Denkmalpfleger Werner Pöllmann. Zum Thema 700 Jahre Stadtrecht in Schönbach/Luby ging Pöllmann auf die Entstehungsgeschichte, die Namensgebung, das Wappen bis hin zu den Poststempeln ein, welche von 1870 bis 2018 die Namenszusätze von Schönbach verdeutlichen. Sein zweiter Bericht handelt über die Zollstraße in Wernitzgrün. Darin beschreibt Pöllmann Handel und Wandel über die Grenze zwischen den Musikstädten Schönbach und Markneukirchen. Klaus Martius war Restaurator für Musikinstrumente am Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg. Er beschreibt die Bratschen von Johann Adam Pöpel und Johann Adam Kurzendörfer. Seine detaillierte Analyse wird mit Bildern und Röntgenaufnahmen unterlegt. Der in Graslitz geborene Jiří Pátek ist Leiter der Schönbacher Geigenbauschule und ein Kenner von Schönbach, wie es einmal war. Er berichtet über den langen Weg zu einer Sammlung zeitgeschichtlicher Gegenstände und Fotografien des Egerländer Musikinstrumentenbaues.

Das Buch Schönbach–Markneukirchen–Bubenreuth wird viel Beachtung finden. Die Verbindung von Musik und Geschichte, so Hoyer, macht die drei Orte einzigartig und es wird ein ganzes Saiteninstrumentenbauzentrum dokumentiert, dessen Werdegang im Lauf

Info

Das Buch „Verbunden durch Musik und Geschichte: Schönbach/Luby – Markneukirchen – Bubenreuth“ erscheint mit Unterstützung des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds. Es hat 280 Seiten in der Größe A4 mit Softcoverumschlag, ca. 300 Abb. und ist zweisprachig in Deutsch und Tschechisch. Es ist über den Online-Shop: www.verein-musikinstrumentenmuseum.de zum Preis von 29 € + Versand erhältlich. ISBN 978-3-9819816-3-6

Autoren:

Christian Hoyer, Enrico Weller – mit Beiträgen von Klaus Martius, Alfred Neudörfer, Jiří Pátek und Werner Pöllmann

der Zeit den böhmischen Musikwinkel mit dem fränkischen Geigenbauerort zusammenwachsen ließ.

Bei dem Buch handelt es sich um die erste Ausgabe in deutscher und tschechischer Sprache. Dr. Alfred Neudörfer, Sohn eines bis 1968 in Schönbach lebenden Geigenbauers, konnte als Übersetzer gewonnen werden. Sehr von Vorteil ist das Namensverzeichnis mit über 400 im Buch vorkommenden Personen, welche sich seitengenau finden lassen. ■

Text und Foto: Heinz Reiß



Unter den Besten der Besten

Hannah Lobe wurde Landes- und 2. Bundessiegerin – eine „Stradivari“ als Gesellenstück

3.000 sind es mittlerweile jährlich, die sich am Leistungswettbewerb der deutschen Handwerksjugend messen lassen. Rund 800 von ihnen haben die Gelegenheit, als Landessieger auf Bundesebene um den Bundessieg zu kämpfen. Die Bubenreutherin Hannah Lobe kann stolz auf sich sein. Sie ist im Ausbildungsberuf Geigenbau Landessiegerin und beim Wettkampf unter den Besten der Besten 2. Bundessiegerin geworden. Als Gesellenstück hat die Geige spielende Hannah, welche ihre Lehre in der Werkstatt ihres Vaters absolvierte, eine Geige nach dem Modell Stradivari gefertigt.

Bereits Ende Oktober wurden in Augsburg mit einer großen Feier die 110 Landessiegerinnen und -sieger geehrt. Diese jungen Handwerkerinnen und Handwerker hatten sich auf bayerischer Ebene beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks in ihren Berufen durchgesetzt und Platz 1 errungen. Damit haben sie sich für die Bundesausscheidung qualifiziert.

Bayerns Ministerpräsident Markus Söder hob in seiner Laudatio hervor: „Einsatz, Bereitschaft und eine super Ausbildung zahlen sich aus. Herzlichen Glückwunsch an Bayerns 100 Beste! Wir sind stolz auf Sie! Weiter so – Sie sind unsere Elite!“

Mit dieser Auszeichnung in der Tasche fand am Samstag, 13.11.2021, der Bundesentscheid in Ludwigsburg statt. Ihr Gesellenstück ist ein Nachbau der im Jahre 1713 von Antonio Stradivari gebauten Violine, welche den Namen „Gibson ex Hubermann“ erhielt. Der Boden des Instruments ist ein einteiliges Tonholz mit sehr schöner Flammung aus bosnischem Ahorn. Zargen und Hals sind aus dem gleichen Holz gebaut und die Decke ist aus sehr feinjähriger, italienischer Bergfichte. Rund 160 Arbeitsstunden hat Hannah Lobe unter der Aufsicht ihres Vaters in das Gesellenstück investiert. Ihr Nachbau zeichnet sich besonders durch einen strahlenden, vollen Klang aus. Ausgeglichenheit und Tragfähigkeit sind ebenso gut. Auch die leichte Spielbarkeit der Violine war Hannah Lobe sehr wichtig.

Nach über 5 stündiger Prüfung stand es dann fest, Hannah Lobe ist 2. Bundessiegerin geworden. Zu den ersten Gratulanten zählte Bubenreuths Bürgermeister Norbert Stumpf. „Es macht mich richtig stolz, so der Gemeinde-



Bubenreuths Bürgermeister kam mit Blumen und Urkunde. Links das Gesellenstück, die „Hubermann-Stradivari“.

chef, „dass Bubenreuth auch eine Landes- und Bundessiegerin vorweisen kann. Es ist eine ausgezeichnete Leistung. Es freut mich besonders, dass mit Hannah Lobe auch eine Frau die höheren Weihen des böhmisch-fränkischen Saiteninstrumentenbaues erhalten hat.“

Auf die Frage, wie es den nun weitergeht, antwortet Hannah: „Der Bau von Geigen ist meine Profession geworden, als nächste Hürde habe ich die Meisterprüfung im Blickfeld.“ Mit diesen Auszeichnungen in der Tasche kann sie auch nach internationalen Lorbeeren greifen. ■

Text und Foto: Heinz Reiß

Lange Schlangen – Bubenreuther Rathaus war Impfzentrum

Viel zu tun haben die Mobilen Impfteams aus dem Impfzentrum an der Sedanstraße. Am 13. November waren sie in Bubenreuth, hatten das Rathaus zu einem Impfzentrum umfunktioniert. Der Andrang dort war riesengroß.

Der Aufbau der Infrastruktur für die Impfungen ist eine ziemlich aufwändige Angelegenheit. Vor allem der Sitzungssaal bot dafür aber den notwendigen Platz. Tische und Stühle wurden gerückt, Drucker und Kopiergeräte installiert, und dann musste auch noch ein Raum für das Impfen selbst gefunden werden. Dafür musste schließlich das Standesamt erhalten. Nach einer Stunde war alles geschafft. Da hatte sich bereits eine 200 Meter lange Warteschlange vor dem Rathaus gebildet.

Zahlreiche Autofahrer – laut den Kennzeichen kamen die auch aus Nürnberg, Lauf, Forchheim und sogar Bamberg – suchten genervt nach Parkplätzen. So einen Andrang hatte es in Bubenreuth bislang noch nicht gegeben. Um den enormen Zulauf zu bewältigen, hatte sich spontan auch noch die Bubenreuther Ärztin Regina Klein zu den Impfärzten gesellt.

Trotzdem konnten nicht alle Impfwilligen ihren Pils bekommen. „Leider mussten etliche wieder weggeschickt werden, sonst hätte man bis Mitternacht impfen müssen“, stellte Bürgermeister Norbert Stumpf enttäuscht fest. Es sei recht traurig, meinte er, dass so wenig Personal verfügbar sei. Immerhin wurden 126 Impfungen, da-

von rund 40 Erstimpfungen, in fünf Stunden durchgeführt. Das ist rekordverdächtig. ■

Text und Foto: Klaus-Dieter Schreiter (Erlanger Nachrichten, 16.11.2021)



Ein weiteres Jahr, das uns viele Einschränkungen und Veränderungen gebracht hat, geht zu Ende.

Wieder können wir einmal innehalten, um über Vergangenes nachzudenken und auch Gemeinsames zu planen.

Trotz der schwierigen Aufgaben blicken wir zuversichtlich in das kommende Jahr und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen allen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest sowie Kraft, Erfolg und ganz wichtig Gesundheit für 2022!



Achtsamkeit?*

Geschenkt!

*gibt es nicht online, wird nicht geliefert, ist unverpackt ... kann verschenkt werden an Mitmensch und Umwelt ... nicht nur zur Weihnachtszeit.

Jetzt Newsletter abonnieren :)

Wir wünschen ein friedvolles Fest!
Bleibt gesund!

www.gruene-bubenreuth.de



Bubenreuth

SPD

SPD-Ortsverein Bubenreuth

Frohe Festtage

„Man kann nie so kompliziert denken, wie es plötzlich kommt.“
Willy Brandt

Das zweite Jahr im Zeichen der Corona-Pandemie geht zu Ende. Wieder wird uns schmerzhaft vor Augen geführt, wie zerbrechlich unsere Welt doch ist – sei es durch das Virus oder durch die Klimakatastrophe. Die Herausforderungen für uns alle werden nicht weniger.

Gerade deshalb geben uns Fixpunkte Halt. Weihnachten als Fest der Hoffnung, des Friedens und der Liebe ist in diesen Zeiten umso wichtiger für uns alle.

Der SPD-Ortsverein Bubenreuth sowie die SPD-Gemeinderatsfraktion wünschen Ihnen von Herzen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit. Lassen Sie uns miteinander hoffnungsvoll ins neue Jahr 2022 starten. Bitte bleiben oder werden Sie gesund!

Jessica Braun
Vorsitzende des SPD-Ortsvereins

Johannes Karl
Zweiter Bürgermeister

Dr. Christian Pfeiffer
stv. Vorsitzender des Ortsvereins

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Das Jahr 2021

Ein Jahr geht zu Ende, das so nicht vorstellbar war, und trotzdem hatte uns fast das gesamte Jahr 2020 schon vorgemacht, was auf einen zukommen kann. Im monatlichen Mitteilungsblatt konnte man kaum eine Veranstaltung für uns Seniorinnen und Senioren finden. Auch der monatliche Nachmittag des Seniorenclubs wurde immer mit dem Vermerk „ABGESAGT“ abgedruckt. Die wenigen Möglichkeiten, um am täglichen Leben teilzuhaben, waren bis zur Mitte des Jahres die Tageszeitung, das Radio, der Fernseher und Telefongespräche mit Freunden und Verwandten. Unsere „gelben Seiten“ im Mitteilungsblatt waren zwar noch vorhanden, aber wenn wenig passiert, ist es immer schwierig, passende Themen zu finden.

Für Vorschläge und Anregungen – auch in der Zukunft – sind wir weiterhin dankbar.

Jetzt aber zu unserem **Jahresrückblick 2021**.

Das **Januar-Mitteilungsblatt** haben wir mit Wünschen und Hoffnungen für das kommende Jahr verbunden. In der Mitte des Jahres konnten wir noch glauben, dass die Hoffnung auf ein Jahr mit weniger „Corona-Sorgen“ in Erfüllung geht. Der Herbstanfang hat jedoch schon erkennen lassen, dass unser Wunsch nicht in Erfüllung ging.

Ebenfalls wurde der neue **„Bubenreuth-Gutschein“** vorgestellt. Diese Gutscheine sind bei runden Geburtstagen und Hochzeitsjubilaren ein willkommenes Geschenk, das der Bürgermeister als Mitbringsel der Gemeinde Bubenreuth überreicht.

Die „Gutscheine“ über 5 oder 10 Euro berechtigen zu Einkäufen in sehr vielen Bubenreuther Geschäften. Falls Sie also noch Geschenke suchen sollten, dann bieten sich diese Gutscheine geradezu an. Sie machen damit den Beschenkten nicht nur eine Freude, sondern unterstützen zusätzlich auch noch die Geschäftswelt unseres Dorfes!

Sie können im Rathaus käuflich erworben werden.

Ein allzeit wichtiges Thema war im **Februar** der Bericht über Vorsorge und Testament. Eine Checkliste über die Erstellung eines Testaments wurde ebenfalls abgedruckt.

Wie bereits mehrfach zuvor, haben wir erneut auch auf Investitionszuschüsse für den Umbau der häuslichen Wohnung zur Barrierereduzierung hingewiesen.

In Ergänzung zu unserem Februarbeitrag haben wir im **März** fünf Gründe für ein notarielles Testament vorgestellt.

Ebenfalls haben wir Tipps gegen Einsamkeit im Corona-Alltag gegeben.

Für die Frühlingsausgabe im **April** haben wir das Thema „Bewegung auch in Coronazeiten“ ausgesucht. Zusätzlich stellten wir in dieser Ausgabe Ratschläge für pflegende Angehörige zusammen.

Auf die Umfrage des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt über die Situation der Seniorinnen und Senioren im Landkreis haben wir hingewiesen.

Die Vorteile von Selbstgesprächen haben den Weg in die **Maiausgabe** geschafft. Das Thema Barrierereduzierung und die Möglichkeiten von Zuschüssen haben wieder einmal Platz auf unseren Seiten gefunden.

Ein wichtiges und oft unangenehmes Thema ist Sucht (Nikotin, Alkohol, Tabletten usw.), auch im Alter. Möglichkeiten des Erkennens und Hilfen auf dem Weg, Sucht unter Kontrolle zu bekommen, wurden im **Juniheft** aufgezeigt.

Die **Sommerausgabe** richtete sich an unsere zukünftigen Rentnerinnen und Rentner. Wir sind in dem Beitrag auf den Weg vom Berufsleben in den „Un“Ruhestand eingegangen.

Tipps für den Schutz von Pflegebedürftigen bei Hitze waren uns ebenfalls einen Bericht wert.

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Über ein unschönes Thema mussten wir im **September** berichten. Wir haben in einem Artikel unsere – und wir glauben nicht nur unsere – Gedanken über die kurzfristige Schließung UNSERES Altersheimes beschrieben. Eine Aktion des Betreibers, die zwischenzeitlich abgeschlossen, aber hier in Bubenreuth nicht vergessen ist! In derselben Ausgabe konnten wir aber einen anderen Betreiber (von vielen weiteren Anbietern von Seniorenwohnheimen) in der Nähe unseres Ortes vorstellen.

Wie in vielen anderen Ausgaben der letzten Jahre haben wir im **Oktober** auf Veranstaltungen und Vorträge der VHS Erlangen für Seniorinnen und Senioren hingewiesen, die nach der Pan-

demie langsam wieder versucht, den alten Umfang an Angeboten zu erreichen.

Ein kurzer Hinweis war wieder einmal dem sogenannten „Enkeltrick“ gewidmet, einer kriminellen Betrugsmasche besonders gegenüber Seniorinnen und Senioren. Leider kommt sie immer häufiger vor.

In der **Novemбераusgabe** konnten wir auf das erste Treffen des Bubenreuther Seniorenclubs im Jahr 2021 hinweisen und dafür Werbung machen. Eine monatliche Veranstaltung, die nicht nur die Möglichkeit bietet, alte Bekannte wieder zu treffen, sondern auch die Chance, neue Bekanntschaften zu schließen. Es ist jammerschade, dass der Se-

nierenclub im Dezember schon wieder ausfallen muss. Wir hoffen das Beste für das kommende Jahr.

Nicht nur mit dem Seniorenclub, sondern mit Ihnen allen teilen wir die Hoffnung, dass das neue Jahr in vielerlei Hinsicht besser wird, als es das Jahr 2021 war. Wir wünschen Ihnen in der Adventszeit, über die Weihnachtsfeiertage und zum Jahreswechsel alles Gute. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen viel Gesundheit, Lebensfreude und Zuversicht für das Jahr 2022, das uns allen hoffentlich etwas mehr an „Normalität“ bringen wird.

Ihre Seniorenbeauftragten
Manfred Winkelmann und
Hans-Jürgen Leyh

Abgesagt

Veranstaltung des Seniorenclubs

Veranstaltung im Dezember 2021 leider abgesagt

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, unsere Weihnachtsveranstaltung am 15. Dezember 2021 abzusagen.

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr.

Lernen Sie uns kennen, wir sind eine Gruppe lebenslustiger Menschen im besten Alter.

Übrigens erheben wir keinen Mitgliedsbeitrag. Wir freuen uns immer auf ein paar nette Stunden mit Ihnen.

Euer Seniorenclub – Ernst-Heinrich Roth und sein Team

E. H. Roth, Tel. 2 25 10, Frau Heidi Wörl, Tel. 2 37 12, Frau Ingrid Spinnler, Tel. 2 49 10, und Helferinnen



„Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen: Das eine bedeutet Gefahr und das andere Chance“

John F. Kennedy, 35. Präsident der USA (1917 – 1963)



Bubenreuth

Wir Freien Wähler sind zuversichtlich, dass Bürger und Politiker die Chancen gemeinsam nutzen, um das Jahr 2022 mit Zuversicht und Optimismus zu gestalten. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe Festtage.

Wolfgang Meyer und Marcus Schuck
FW Bubenreuth

www.fw-bubenreuth.de

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Veranstaltungen der Kolpingsfamilie

05.12.2021, 12 Uhr
Ausgabe der Gewänder

08.01.2022
Vorbereitung mit Gruppeneinteilung und Einstimmung

09.01.2022
Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

Die Sternsinger kommen
„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ – lautet das

Motto der Aktion Dreikönigssingen 2022. Die Sternsinger werden dabei auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika aufmerksam machen.

Sternsingeraktion 2022 unter Corona Schutzverordnungen
In diesem Jahr kommen die Sternsinger nur auf Vorbestellung

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger am Sonntag, 9. Januar 2022, wünschen, bitten wir Sie, sich auf einem dieser Wege anzumelden.



Anmeldung bis spätestens 3. Januar 2022 im Pfarrbüro 2 45 50 oder bei Agnes Eger 2 52 31

Dr. Matthew Kiliroor – Pfarrer
Agnes Eger – im Namen der Kolpingsfamilie



Kleintierzuchtverein Möhrendorf-Bubenreuth

Der Kleintierzuchtverein Möhrendorf-Bubenreuth wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2022.

Die Vorstandschaft

„Entdecke Bubenreuth“

Mit dem Puzzle unseren Ort aus einer ganz anderen Perspektive betrachten

Die Illustration zeigt viele Bubenreuther Sehenswürdigkeiten und auch die unseren Ort umgebende Landschaft findet sich auf dem 42 x 29 cm großen Puzzle wieder.



Es besteht aus 70 Teilen, ist in einer sehr schönen Metalldose verpackt und kann zum Preis von 12 Euro im Rathaus erworben werden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR BUBENREUTH

Frankenstraße 47, 91088 Bubenreuth

unterstützt von
REWE
Bubenreuth

Der Nikolaus kommt

Corona Edition



06.12.2021

ab 18 Uhr entlang der Buslinie 253

Damaschkestr. ➔ Scherleshofer Str.



BUBENREUTHEUM

VEREIN

Bubenreuther Rathaus, Birkenallee 51
jeden Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr
geöffnet (außer an Feiertagen)

– max. 8 Personen gleichzeitig (mit Nachweis
 Getestet, Genesen oder Geimpft –

Gruppen und Schulen können die Ausstellung auch
 außerhalb der Öffnungszeiten auf Voranmeldung
 besuchen: info@bubenreutheum.de

Ausstellung Musik und Integration

Mit der Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer begann nach 1949 der Aufstieg Bubenreuths zu einer Metropole des Musikinstrumentenbaus. Zur Erfolgsgeschichte gehören Geigen aus Bubenreuth für Yehudi Menuhin, Bubenreuther Gitarren und Bässe für Elvis, die Stones und die Beatles. Auf einer Zeitreise durch die Musikstile - von der Klassik über den Jazz bis hin zu Rock & Pop - erfahren Sie mehr über die Musikinstrumente der Stars und über den Musikinstrumentenbau. Die Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer erzählt die Geschichte einer gelungenen Integration, die bis ins Heute auszustrahlen vermag und daher in der Ausstellung ebenfalls gewürdigt wird.

Weitere Informationen unter www.bubenreutheum.de

Verein Bubenreutheum e.V., info@bubenreutheum.de



Sektion Eger und Egerland des Deutschen Alpenvereins e. V.

**Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unserer Sektion
 ein gesegnetes, beschauliches und insbesondere gesundes Weihnachtsfest
 und einen guten Rutsch ins Jahr 2022**

Leider sind in der letzten Zeit die Corona Inzidenzen und damit auch die Beschränkungen wieder stark angestiegen, somit müssen wir unsere optimistischen Planungen der nächsten Zeit wieder einmal anpassen.

Die im letzten Mitteilungs-Heft und auf der Homepage **angebotenen Wanderungen** finden statt. Bitte fragt aber im Einzelfall bei dem entsprechenden Wanderführer über spezielle Konditionen nach.

Unsere Hütten sind geöffnet, aber immer noch mit **Corona-Einschränkungen**, das heißt, nur jeweils an eine komplette Gruppe vermietbar.

Wie im Mitteilungsheft beschrieben, finden die Sektionsabende im Pfarrsaal der katholischen Kirchengemeinde Bubenreuth statt, die aktuellen Termine auf unserer Homepage.

Am 12. Dezember findet – geplant – die **diesjährige Weihnachtsfeier** auch im katholischen Pfarrsaal Bubenreuth statt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Achtung: Ob sie tatsächlich stattfinden kann, stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest, achtet also bitte auf Hinweise auf unserer Homepage oder im Newsletter.

Bitte beachtet, dass bei allen Innenraum-Veranstaltungen **die 2G (geimpft/genesen) Regel gilt.**

Alle **aktuellen Informationen** erhalten ihr am schnellsten über unseren **Newsletter**, wenn ihr euch hier anmeldet: newsletter@dav-bubenreuth.de oder **nutzt bitte den QR-Code zur Anmeldung:**



In Verteiler eintragen

Die **Geschäftsstelle** bleibt weiterhin geschlossen, kann aber jederzeit, auch für Fragen oder persönliche Termine, kontaktiert werden:

geschaeftsstelle@dav-bubenreuth.de
 oder Tel./AB: 09131 / 82 97 100

Unsere **Hütten** können für Termine online angefragt und gebucht werden: buchung.dav-bubenreuth.de

Alle Reservierungen sind aber vorerst leider noch unverbindlich und nicht garantiert, hier müssen wir die weitere Entwicklung noch abwarten.

Ansonsten verweisen wir gerne auf unsere Homepage: www.dav-bubenreuth.de

Wir freuen uns auf das nächste Treffen mit Euch!

DAV Sektion Eger und Egerland
 Der Vorstand

MUSIKVEREIN BUBENREUTH



Traditionelles Adventskonzert

Sonntag 2. Advent ★ 5. Dezember 2021 ★ 17.00 Uhr
Kath. Pfarrkirche Maria Heimsuchung ★ Bubenreuth



2G-Veranstaltung (geimpft oder genesen)!
Bitte Nachweis & Lichtbildausweis mitbringen.
Weitere Plakatierung beachten!

Mit Werken von:

Reger, Sibelius, Charpentier, Beethoven

Es wirken mit:

Sinfonisches Orchester Bubenreuth ★ Evangelischer Posaunenchor
Egerländer Heimatchor
Gesamtleitung: Armin Buder
Eintritt frei, Unkostenbeitrag erbeten

KONTAKT

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Bubenreuth

Die Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie, wenn Ihnen Angehörige oder Freunde nicht zur Seite stehen können.

Ihre Ansprechpartner: Gerda Hübenthal, Christiane Krautwurst, Manfred Winkelmann, Michaela Karl

Telefon 09131 / 88 39-90
nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de

Ausstellung



im Madamehaus am Betzenweg 2

Der Heimatverein Bubenreuth öffnet seine Ausstellung im Madamehaus jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 15 Uhr.

Gruppen und Schulen können die Ausstellung gegen Voranmeldung bei Annemarie Paulus, Hauptstr. 3, 91088 Bubenreuth, Ruf 09131 - 2 4136 oder per Mail Vorstand@heimatvereinbubenreuth.de auch außerhalb dieser Zeit besichtigen.

Adventsfenster erstrahlen wieder

Letztes Jahr konnten die Adventsfenster leider nicht stattfinden, dieses Jahr jedoch können sie – hoffentlich – in eine neue Runde gehen. Ab dem 1. Advent bis zum 23. Dezember soll es wieder an vielen Abenden die Möglichkeit geben, einer Geschichte oder einem Gedicht zu lauschen, gemeinsam Adventslieder zu singen und ein festlich oder kreativ geschmücktes Fenster zu bewundern. Da die Fenster vom Freien aus betrachtet werden, sollte einer coronakonformen Durchführung nichts im Wege stehen. Auf eine Bewir-

tung wird dieses Jahr allerdings verzichtet, damit sich alle sicher fühlen können.

Die Termine finden Sie auf der Internetseite der beiden Landeskirchen oder im Schaukasten am Rathaus:

<https://www.kath-pfarrei-bubenreuth.de/index.html>

<https://www.bubenreuth-evangelisch.de>

Wir freuen uns auf Sie. ■





SV Bubenreuth e.V.

Auf dem Weg zu neuen Sportstätten in der Verlängerung...

Diese Überschrift gilt wie im Vorjahr, ebenso wie die Tatsache, dass wir auf ein Jahr unter starkem Einfluss der Pandemie zurückblicken. Der Sportbetrieb war wieder beeinträchtigt, aber dennoch wurde viel bewegt, Freude erlebt und Erfolge erzielt. Die Mitgliederzahl hat sich mit „um die Tausend“ stabil gehalten. Ein ganz herzliches Dankeschön für diese Treue.

Auch der Sportstättenbau ist gut vorangekommen, trotz Turbulenzen. Sogar in der ehrenamtlichen Arbeit läuft nicht immer alles glatt. Umso schöner, dass es da nicht nur lautes Zetern, sondern auch viel stilles Zufassen gibt. Nicht nur aus Gründen der alternativen Finanzierung hat sich die Planung neuer Sportstätten im vergangenen Jahr dahin entwickelt, dass es am Steinbuckel statt ausschließlich einem Tennisheim ein neues Sportheim ge-

ben wird, in dem alle Abteilungen ein „zuhaus“ finden.

An dieser Stelle ein besonderer Dank an Alle, die mit ihrer Zeit, ihren Ideen und finanzieller Unterstützung zu einer gelungenen Vereinsarbeit, einem guten Sportbetrieb und einem positiven Vorankommen im Sportstättenbau beigetragen haben.

Das alte Tennisgelände ist planmäßig geräumt und damit die Kaufpreisfälligkeit ausgelöst. Wenn alles optimal nach Plan verläuft (Wetter, Gewerbe, Lieferungen...) kann die Tennisabteilung die Saison 2022 auf den neuen hochwertigen Plätzen am Steinbuckel beginnen.

Bis dahin ist noch vieles zu tun!

Wir wünschen uns einen reibungslosen Ablauf und am Ende funktional hochwertige Sportstätten, um dem Sportverein Bubenreuth und seinen Mitgliedern im Ort langfristig eine Heimat zu bieten.

Ihnen/Euch Allen wünschen wir eine, auch in der Ausnahmesituation einer anhaltenden Pandemie, schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und Glück im Neuen Jahr! Bleiben Sie/bleibt gesund! Und haltet dem SV Bubenreuth die Treue.

Der Vorstand des SVB

Peter Schmidt
Vorsitzender

Kathrin Görnitz
stellv. Vorsitzende

Peter Fehrer
Kassenwart



SV Bubenreuth e.V.

Fußballabteilung

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und das Jahr 2021 neigt sich dem Ende entgegen. Die Fußball-Abteilung des SV Bubenreuth möchte gerne Danke sagen! Trotz den bekannten widrigen „Corona-Umständen“ rollte ab Juni 2021 wieder der Ball! Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen waren froh, sich wieder treffen zu dürfen und gemeinsam Fußball spielen zu können! Die Herbstrunde wurde ohne Störung erfolgreich zu Ende gespielt! Ob es eine Hallenrunde gibt, ist zu diesem Zeitpunkt nicht sicher – die Gesundheit unserer Sportler hat hier absolute Priorität!

Herzlichen Dank an alle, die geholfen und dazu beigetragen haben, dass die Fußball-Abteilung des SV Bubenreuth ihre sportlichen und sozialen Aufgaben innerhalb unserer Gemeinde erfüllen konnte. Vielen Dank an unsere Betreuer/innen und Trainer/innen, die sich erfolgreich um das Wohl und die sportliche Entwicklung der ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen kümmern. Unser Dank geht an alle Eltern, die uns unterstützen und sich aktiv im Verein einbringen.

Danke an alle ehrenamtlich Mitwirkenden, ohne deren Arbeit eine vernünftige und reibungslose Gestaltung des Trainings- und Spielbetriebes gar nicht möglich wäre.

Ebenso Danke an alle, die uns im Jahr 2021 mit Geld- und Sachspenden und werblichen Maßnahmen unterstützten.

Wir wünschen Ihnen/Euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit, Zufriedenheit und Glück im neuen Jahr!

Peter Fehrer
Fußball-Abteilungsleiter

Katholische Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung

**Mi. 01.12.**

09:15 Uhr Baiersd. St. Josef, Eucharistiefeier

Do. 02.12.**19.00 Uhr Lukaskirche**, Ökumen. Gebet zum Monatsanfang**Fr. 03.12.****19.00 Uhr Maria Heimsuchung**, Eucharistiefeier zum Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Monats**Sa. 04.12.**

11.00 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Wortgottesfeier

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef, Vorabendmesse

So. 05.12.**2. Adventssonntag**

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef, Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Eucharistiefeier

11.00 Uhr Maria Heimsuchung, Eucharistiefeier anschl. Ausgabe der Sternsinger gewänder**Di. 07.12.**

06.45 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Rorate-Andacht

19.00 Uhr Baiersd. St. Josef, Eucharistiefeier

Mi. 08.12.

09:15 Uhr Baiersd. St. Josef, Eucharistiefeier

Fr. 10.12.**19.00 Uhr Maria Heimsuchung**, Eucharistiefeier f. †† Eltern Braun**Sa. 11.12.**

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef, Vorabendmesse

So. 12.12.**3. Adventssonntag (Gaudete)**

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef, Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Wortgottesfeier

11.00 Uhr Maria Heimsuchung, Eucharistiefeier f. † Barbara Eger**Di. 14.12.**

06.45 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Rorate-Andacht

Mi. 15.12.

09:15 Uhr Baiersd. St. Josef, Eucharistiefeier

Fr. 17.12.**19.00 Uhr Maria Heimsuchung**, Eucharistiefeier**Sa. 18.12.**

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef, Vorabendmesse

So. 19.12.**4. Adventssonntag**

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef, Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr Maria Heimsuchung, Eucharistiefeier f. †† Josef Mahal u. Angeh. †

11.00 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Eucharistiefeier

Mi. 22.12.

09:15 Uhr Baiersd. St. Josef, Eucharistiefeier

Fr. 24.12.

15.00 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Kinderkrippenfeier

15.30 Uhr Sportplatz Bubenreuth, ökumenische Kinderkrippenfeier

21.00 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Christmette

22.00 Uhr Baiersd. St. Josef, Christmette

22.30 Uhr Maria Heimsuchung Christmette*Es gilt 3G – Nachweis bitte bereithalten, um Voranmeldung wird gebeten***Sa. 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten**

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef, Festgottesdienst

11.00 Uhr Maria Heimsuchung, Eucharistiefeier*Es gilt 3G – Nachweis bitte bereithalten, um Voranmeldung wird gebeten***So. 26.12.****Hl. Stephanus**

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef, Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Eucharistiefeier

11.00 Uhr Maria Heimsuchung, Eucharistiefeier*Es gilt 3G – Nachweis bitte bereithalten, um Voranmeldung wird gebeten***Mi. 29.12.**

09:15 Uhr Baiersd. St. Josef, Eucharistiefeier

Fr. 31.12.

17.30 Uhr Baiersd. St. Josef, Jahresschlussandacht

19.00 Uhr Maria Heimsuchung, Jahresschlussgottesdienst**Sa. 01.01.****Neujahr**

17.00 Uhr Möhrend. St. Elisabeth, Jahresschlussandacht

17.00 Uhr Maria Heimsuchung, Eucharistiefeier

Ihr Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kiliroor

Kath. Pfarramt Maria Heimsuchung:

Birkenallee 60, 91088 Bubenreuth, Tel.: 24 550, Fax: 20 75 61

E-Mail: kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.deInternet: www.kath-pfarrei-bubenreuth.de**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

Montag: 09.30 – 11.30 Uhr

Dienstag: 09.30 – 11.30 Uhr + 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 09.30 – 11.30 Uhr + 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.30 – 11.30 Uhr

Gruppen der Pfarrei:

Mittlerweile können sich die **Pfadfinder** (www.dpsg-bubenreuth.de) und die **Ministranten** (luisa.schmid@kabelmail.de oder 0174 / 2591735) wieder treffen – wenn auch unter Corona-Auflagen. Bei Interesse bitte vorher unbedingt Kontakt aufnehmen.

Die **Los Cravallos** geben gerne Auskunft unter los-cravallos@kath-pfarrei-bubenreuth.de

Die **Schola** probt wieder mittwochabends im Kolpingraum, Auskunft erteilt Rainer Landmann unter r.e.landmann@kabelmail.de

Evangelische LukasGemeinde Bubenreuth



Bei Redaktionsschluss war noch nicht abzusehen, ob und wie die geplanten Gottesdienste und Veranstaltungen stattfinden können.

Bitte informieren Sie sich unter
www.bubenreuth-evangelisch.de

Oder Sie rufen im Gemeindebüro an – Tel. 2 82 58

GOTTESDIENSTE IN DER LUKASKIRCHE

Donnerstags, 19.00 – 19.25 Uhr

Gebetstreffen in der **Lukaskirche** (W. Wisehart)
Zeit für einen Bibeltext, Fürbitte und Dank

Ausnahme: Am 1. Donnerstag im Monat
ökum. Abendgebet in der **Lukaskirche**

Do. 2. Dez., 19.00 Uhr

Ökumenisches Abendgebet zum Monatsanfang
in der Lukaskirche

So. 5. Dez., 10.00 Uhr

Gottesdienst mit dem Ökumenischen Chor (Pfarrerin Stahlmann) **2. Advent**

So. 12. Dez., 10.00 Uhr

Gottesdienst (Vikarin Niel) **3. Advent**

So. 19. Dez., 10.00 Uhr

Gottesdienst (Pfarrerin Stahlmann) **4. Advent**
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Stahlmann)
11.15 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß (Bianca Peschke und Team)

Fr. 24. Dezember

Heilig Abend

15.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Krippenspiel auf dem Sportplatz im Freien mit dem Posaunenchor (Pfarrerin Stahlmann und Team)

17.00 Uhr Christvesper (Pfarrerin Stahlmann)
(voraussichtlich mit 2G/3G-plus-Nachweis)

22.30 Uhr Christmette im Kerzenschein mit Kammermusik, ein besinnlich-festlicher Gottesdienst zum Ausklang des Heiligen Abends (Vikarin Niel)

Sa. 25. Dez., 10.00 Uhr

1. Weihnachtsfeiertag

Festgottesdienst (Pfarrerin Stahlmann)

Gottesdienst – Waldweihnacht am 2. Weihnachtsfeiertag

Wir treffen uns an der Lukaskirche und machen uns dann gemeinsam auf in den Wald.
Bitte feste Schuhe anziehen.

Sonntag, den 26.12.2021 um 17.00 Uhr
(Susanna Haßel und Pfarrerin Stahlmann)

Fr. 31. Dez., 17.00 Uhr

Gottesdienst am Altjahresabend, mit Kammermusik, (Pfarrerin Stahlmann) **Altjahresabend**

Sa. 1. Jan., 11.00 Uhr

Gottesdienst mit Segnung zum Jahresanfang (Vikarin Niel), anschließend ein Glas Sekt oder Saft zum Anstoßen aufs neue Jahr **Neujahr**

So. 2. Jan., 10.00 Uhr

Gottesdienst (Vikarin Niel)

1. So nach dem Christfest

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG

Dienstag, 14. Dezember, 19.30 Uhr

im Gemeindehaus

MUSIK IN DER LUKASGEMEINDE

Posaunenchor

Probe: Montag 18.30 Uhr

Leitung: Pascal Mühlich

Ökumenischer Chor:

Probe: Mittwoch, 19.30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum

Leitung: Christoph Lippert

Kinder- und Jugendchor:

Probe: Freitag (außer Schulferien)

15.00 – 15.45 Uhr Kinderchor

15.45 – 16.30 Uhr Jugendchor

Leitung: Claudia Elsinger (Tel. 9 73 90 76)

Musikalische Früherziehung:

Montag (außer Schulferien)

15.00 – 15.30 Uhr für 1. Kindergartenjahr

15.30 – 16.00 Uhr für 2. Kindergartenjahr

16.00 – 16.30 Uhr speziell für Vorschulkinder

Informationen bei **Claudia Elsinger, Tel. 9739076**

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Frauenkreis: Di., 7. Dezember, 14.30 Uhr

„Tagebuch eines Weihnachtsengels“ – Adventliche Geschichten mit Vikarin Elisabeth Niel.

Kontakt: Ulrike Jürissen (Tel. 2 29 16)

Maria Timann (Tel. 2 32 24)

Elfriede Tissera (Tel. 2 42 93)

Besuchsdienst:

Nächstes Treffen im Januar

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Eltern-Kind-Gruppe

Montag, 10.00 – 11.00 Uhr (In den Ferien nach Vereinbarung)

Kinder zwischen 0 und 3 Jahren

Kontakt: Susanna Haßel (Tel. 0177 4 77 30 90)

Weihnachtsbäckerei in der Lukaskirche

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 5 Jahren

Gemeinsam wollen wir leckere weihnachtliche Plätzchen backen, die obendrein noch wundervoll ausschauen. Zum Selberraschen oder Verschenken

Samstag, 18.12.2021 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Gemeindezentrum der LukasKirche

Bitte mitbringen:
Schülerausweis und 3€ Teilnehmerbeitrag

Anmeldung bitte bis Montag, 13.12.2021, an:
jugendarbeitbubenreuth@gmx.de

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:
Jugendreferentin Susanna Haßel – Tel.: 0177 4773090

KINDERKRIPPE „LUKASKINDER“

LukasKinder

Emmi-Pikler-Weg 1, Tel.: 401 01 40, Leitung: Birgit Benseler

...UND SO ERREICHEN SIE UNS:

Pfarrerin Christiane Stahlmann

christiane.stahlmann@elkb.de

Gemeindebüro im Pfarrhaus:

Waldstraße 18, Bubenreuth, Tel.: 2 82 58

pfarramt.bubenreuth@elkb.de

www.bubenreuth-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Gudrun Zenker

Vikarin Elisabeth Nielke

elisabeth.nielke@elkb.de – Tel.: 09131 / 811 84 14

Jugendreferentin Susanna Haßel

jugendarbeitbubenreuth@gmx.de – Tel.: 0177 - 4 77 30 90

Die Lukaskirche ist offen:

Dienstag bis Sonntag von 10 Uhr bis 18 Uhr

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit – mit allem, was auch dieses Jahr anders ist – wünschen Ihnen

Ihre Pfarrerin Christiane Stahlmann, Vikarin Elisabeth Nielke und der Kirchenvorstand der Lukasgemeinde. ■

Mädchenjungschar „Wild-Cats“ – CVJM

Mittwoch, 17.00 Uhr – 18.30 Uhr (außer Schulferien)

Jungenjungschar „Adler“ – CVJM

An den folgenden Terminen

Freitag, 03. Dez., 17.00 – 18.30 Uhr

Freitag, 17. Dez., 17.00 – 18.30 Uhr

Kontakt: Gemeindebüro 2 82 58

KONFIRMATIONS-KURS

Konfirmationskurs

Freitag, 10. Dez, 17.00 Uhr

Konfi-Kurs im Gemeindehaus

ANZEIGEN

Danke

Für das große Mitgefühl, das uns so zahlreich zum Verlust unseres Sohnes

Rainer

† 17.10.2021

entgegengebracht wurde,
bedanken wir uns recht herzlich.

Anitta und Walter Hartmann

Ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit,
sowie ein gutes und gesundes Neues Jahr 2022!



Ihre Haushüterin

Anna Plumeyer-Piontek
Tel.: 015 75 / 87 78 192



www.diehaushueterin.de

Her Wohl & Gut in guten Händen

diehaushueterin@gmail.com



-Informationen, Leistungen und Preise entnehmen Sie meiner Homepage-

Suche für die Wintermonate

zuverlässige Hilfe zum Schneeräumen des Gehwegs
vor meinem Haus in der Damaschkestraße.

Tel.Nr. 09131 / 22 33 6

Junge Familie sucht

Haus zum Kauf v. Privat.

Telefon: 09126 2 76 98 18



Am Bauhof 5
Große Bauerngasse 88

91088 Bubenreuth
91315 Höchstadt

09131/20 96 82
09193/507 1234

www.Kfz-Sacher.de

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

KFZ SACHER & CO

GmbH

Wir haben geschlossen:

Bubenreuth
24.12.-28.12.
31.12.
07.01.

Höchstadt
24.12.
29.12.-02.01.
07.01.

Unser Service für Sie:

- ☞ Inspektion & Reparatur aller Marken
- ☞ Unfallinstandsetzung
- ☞ HU*/AU
- ☞ Räder-/Reifenservice + Rädereinlagerung
- ☞ Klimaanlage-Service
- ☞ Achsvermessung
- ☞ Computerdiagnose
- ☞ Verkauf von Jung- und Gebrauchtwagen auf Wunsch mit Finanzierung (in Höchstadt)
- ☞ Ankauf von Gebrauchtfahrzeugen



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

*Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Ihr Team von KFZ SACHER*

Christbaumverkauf
aus der Region
AM SCHMIEDLHOF
Hauptstr. 3 in Bubenreuth

9. BIS 23. DEZEMBER



TÄGLICH 9.30 BIS 17.30

*Frisch geschlagen aus regionaler Herkunft, frei von Pestiziden & Wuchshormonen
Verkauf in gemüthlicher Atmosphäre und Lieferservice auf Wunsch

WWW.FREIRAUMGARTEN.DE

FRENSDORFFER NATURECHRISTBÄUME

Musik hören ist gut, Musik machen ist besser

Musiklehrerin erteilt in Bubenreuth
Klavier-, Keyboard- und Gitarrenunterricht
von Klassik bis Jazz - von Jung bis Alt.

Telefon: 09 11 / 1 20 88 11

Zuverlässige(r) Mitarbeiter(in) (m/w/d) gesucht

für die Kundenbelieferung mit unseren Zeitschriftenkollektionen im Großraum

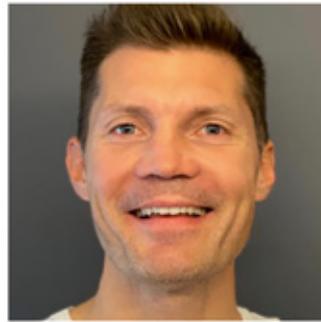
Forchheim (geringfügig)

Sie haben einen Tag in der Woche Zeit? – dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Ein Lieferfahrzeug stellen wir Ihnen zur Verfügung.
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.



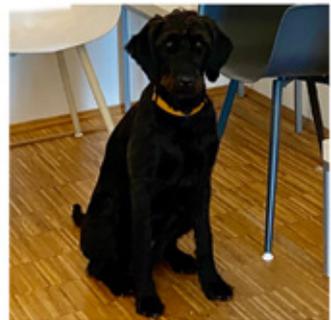
Der Lesezirkel Dörsch GmbH & Co. KG
Rathsbergstraße 33 - 35, 90411 Nürnberg
☎ 0911/520130 ✉ personal@doersch.de



**Frohe Weihnachten und alles Gute
für das Jahr 2022!**



**Praxis für Krankengymnastik
B.Denkler und S.Heinl
Binsenstraße 17, 91088 Bubenreuth
09131 - 530660**



EHRHARDT - BAU

bauen - stucken - malen - und mehr

**Weihnachtszeit, Zeit der Besinnung.
Vor allem auch eine Zeit der Dankbarkeit.**

Liebe verehrte Kunden,

Wir sagen Ihnen herzlichen Dank für das uns wieder einmal entgegengebrachte Vertrauen in unsere Firma. Wir wünschen Ihnen, unseren Mitarbeitern, unseren Freunden und Bekannten Frohe Festtage und gute Gesundheit für 2022.

Ihre Firma Ehrhardt



- PLANEN / BAUEN
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
- ALTBAUSANIERUNG
- STUCKEN / TROCKENBAU
- MALEN / TAPEZIEREN
- RENOVIERUNGEN
- RESTAURIERUNGEN

Dammstraße 2 · 91083 Baiersdorf
www.ehrhardt-bau.de

Tel. 09133 / 77553-0 · Fax 09133 / 77553-55



**Gemeinschaftspraxis
D. Jurisch & Dr. M. Beider**
Birkenallee 78
91088 Bubenreuth

Telefon: 09131 / 23 61 7

Telefax: 09131 / 97 93 60

Email: ha.birkenallee@arzt-bubenreuth.de

Internet: www.arzt-bubenreuth.de

Liebe Patientin, lieber Patient!

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir von Herzen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr!

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Treue 2021 und freuen uns auch im neuen Jahr für Sie da zu sein.

D. Jurisch, Dr. med. M. Beider und das ganze Praxisteam



**Gemeinschaftspraxis für
Allgemeinmedizin und Diabetologie**

Carola Wirth
FÄ für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren,
Reisemedizin

Dr. Annette Fürst-Mathilakathu
Internistin,
Diabetologin DDG,
Hypertensiologin DHL

Neue Str. 4, 91088 Bubenreuth, Tel. 09131/974773

**Unsere Praxis ist vom
27.12.2021 bis 08.01.2022 geschlossen.**

**Wir wünschen unseren Patienten ein besinnliches
Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022!**

Vertretungen für diese Zeit entnehmen Sie bitte
unserem Anrufbeantworter.

**Radio
Heger**



Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhrendorf • Schulstr. 15 • Tel. 09131 45988 • www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin trew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C. • Sonos • peachtree audio • C.E.C. Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal • Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.



MOHREN
— APOTHEKE —
Bismarckstraße 13 · Rathsberger Straße 63
91054 Erlangen

100% Vorfreude Adventswochen in Ihrer Mohren-Apotheke



29.11.2021 – 04.12.2021

25% Rabatt auf alle Artikel von
Pure Encapsulations*



06.12.2021 – 11.12.2021

25% Rabatt auf alle Artikel von
Darphin*



13.12.2021 – 18.12.2021

25% Rabatt auf alle Artikel von
L'Erbolario *



L'ERBOLARIO
LABORATOIRES



20.12.2021 – 24.12.2021

25% Rabatt auf alle Artikel von
Orthomol*



orthomol

Jetzt neu:

**24 Stunden einkaufen, Rezepte einlösen,
Medikamente vorbestellen**

www.mohren-apotheke-erlangen.de

*gültig auf alle vorrätigen Artikel, keine Kombination mit weiteren Rabatten möglich!



therapeutikum

Physiotherapie • Osteopathie • Bewegung

„Ich wünsche Dir einen ENGEL
und sei er noch so klein, er möge immer bei dir sein.“

In diesem Sinne wünschen wir eine frohe Weihnacht
und ein gesundes, bewegtes und kultureiches Jahr 2022.

Team Therapeutikum
mit Karen Heidrich, Sandra Stumpf und Eva Ron.

Die Praxis ist vom 24.12.2021 bis 09.01.2022 geschlossen

Am Bauhof 7 • 91088 Bubenreuth • Tel. 09131 21914 • www.therapeutikum.net • info@therapeutikum.net

+ BEGLEITEN + BERATEN + VORSORGEN

+ Unsere Trauerhalle bietet Ihnen alle
Möglichkeiten für eine individuelle
Trauerfeier mit Sarg oder Urne

+ 24 Stunden Zugang zu unseren
zwei Abschiedsräumen durch
individuelle Chipkarte



Bestattungshaus



Hans Utzmann

Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 (Röthelheimpark) • 91052 Erlangen • Tel.: 09131 - 25640 • www.bestattungen-utzmann.de



deppe
BESTATTUNGEN

- Tag und Nacht erreichbar
- Erledigung aller Formalitäten
- Alle Bestattungsarten
- Bestattungsvorsorge

Björn Deppe
Hammerbacher Str. 9
91058 Erlangen

09131 - 407 830

91083 Baiersdorf

09133 - 600 278

In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da



**Immer mittwochs
ist Schnitzeltag!**

Aktuelle Öffnungszeiten

Montag: Ruhetag

Dienstag bis Samstag: 15.00 Uhr bis 22.00 Uhr (ab 17.00 bis 21.00 Uhr warme Küche)

Sonn- und Feiertag: 11.30 Uhr bis 22.00 Uhr (ab 11.30 bis 20.30 Uhr warme Küche)

Öffnungszeiten Weihnachtsfeiertage:

24. Dezember 2021: 16.00 bis 20.00 Uhr Karpfen außer Haus zum Abholen

25. Dezember 2021: 11.30 bis 16.00 Uhr warme Küche

26. Dezember 2021: 11.30 bis 16.00 Uhr warme Küche

31. Dezember 2021: Restaurant geschlossen

1. Januar 2022: 15.00 bis 20.30 Uhr warme Küche



**Scannen Sie den QR-Code und gelangen
Sie zu unserer Abhol- und Lieferspeisekarte.**



**Wir suchen
Mitarbeiter
für den
Servicebereich**



Vor Ort in BUBENREUTH - täglich für alle da!



Pharma24 Apotheke

Bubenreuth

WIEVIEL WILLST DU SPAREN ?
 vergleiche unsere Preise auf www.pharma24.de
 und vielleicht sind wir auch online Deine neue Apotheke.

24h Einkauf unter www.pharma24.de
 Telefon, Öffnungszeiten, Anfahrt www.pharma24.org

1 Schere holen 2 Ausschneiden 3 Mitbringen 4 Sparen ✂

GUTSCHEIN Pharma24 Apotheke
24% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl
ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, Sonderangebote, Zuzahlungen, Gutscheineinkauf und hier beworbene Artikel. Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.12.2022

Voltaren Pharma24 Apotheke
Schmerzgel
15% Rabatt auf ein Produkt
Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.12.2021

PKA, PTA, ApothekerIn
 Lust auf Veränderung ?
 Informiere Dich über Deine Möglichkeiten bei uns.
 email: jobs@pharma24.de

NUROFEN Pharma24 Apotheke
15% Rabatt auf ein Produkt
Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.12.2022

Dobendan Pharma24 Apotheke
15% Rabatt auf ein Produkt
Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.12.2022

Hast Du schon unseren kostenlosen 2022 Kalender für Dein zu Hause geholt ?

Samstags bis 14.00 Uhr geöffnet

www.eREZEPT.bayern




- 1 Auf www.eREZEPT.bayern gehen
- 2 Ihr Rezept fotografieren → eRezept
- 3 Übermitteln an teilnehmende Apotheke
- 4 Ihre Medikamente abholen oder kostenlos liefern lassen

kein App-Download, keine Registrierung nötig

Eine digitale Initiative der Pharma24-Apotheken

NEU! Bestpreis-Garantie!
 Wenn Sie ein Produkt im aktuell gültigen Prospekt einer Apotheke im Umkreis von 20 km günstiger finden als bei uns, bekommen Sie das Produkt zu diesem Preis.
 Einfach den Flyer mitbringen!




 <p>ANDREAS KÖNIG BÄDER</p>		<p>BADUMBAU ODER -NEUBAU senioren- oder behindertengerecht von der Planung bis zur Übergabe</p>	
	 <p>Installateur- und Heizungsbaumeister Geprüfter Badverkäufer Energieberater (HWK)</p>	<p>SANITÄR + HEIZUNG Heizkesselaustausch Reparaturen Haussanierungen Wartung und Unterhalt von Sanitär- und Heizungsanlagen</p>	<p>Ginsterweg 32 91058 Erlangen Tel. (09131) 302535 Mobil 0160-95 47 38 50 E-Mail: AK@baederkoenich.de</p>

	 <p>BESTATTUNGEN SÜLZEN MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN</p>  	
<p>BESTATTUNGSVORSORGE hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.</p> <p>Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.</p> <p><i>Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.</i> www.bestattungen-suelzen.de</p>		<p>BAIERSDORF Wellerstädter Hauptstraße 12 91083 Baiersdorf Telefon 09133-47 94 44</p> <p>ERLANGEN Zimmermannsgasse 1a 91058 Erlangen/Bruck Telefon 09131-28 28 0</p>

ÖSTI - HAUSTECHNIK

über 30 Jahre Handwerker aus Leidenschaft

Özcan Özasan

Mobil: 0176/48999833
info@oesti-haustechnik.de

Hauptstr.18
91083 Baiersdorf



Wir holen Ihr Altauto
Abmeldung gegen Gebühr. Seriös mit Verwertungs-Nachweis.
Lorenz Recycling, Tel.: 09134/907334

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
03944 - 36160 www.wm-aw.de
WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm Fa.

Wir wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest

Gästehaus Langhammer
Birkenallee 88
91088 Bubenreuth



DHL PAKETSHOP ÖFFNUNGSZEITEN FEIERTAGE

27.12.21	28.12.21	29.12.21	30.12.21	31.12.21	03.01.21	04.01.21	05.01.21
10 Uhr - 12 Uhr							

»24h jederzeit für Sie erreichbar.«
09131 / 99 09 09

»Die helfende Hand in schwerer Stunde.«



Bestattungen Meißel GmbH
Graf-Zeppelin-Str. 3
91056 Erlangen-Frauenaurach
www.bestattungen-meissel.de

BESTATTUNGEN MEIBEL
SEIT 1996



BERGMÜLLER ENERGIE
Bergmüller Energie & Service GmbH seit 1892

www.bergmueller-gmbh.de ☎ ERLANGEN 2 19 17

Haben Sie schon Ihre Anzeige für die Januar-Ausgabe geschaltet?

Anzeigenschluss: 12. Dezember 2021

Wohnungssuche

Für einen unserer Mitarbeiter suchen wir ab sofort eine 2-3 Zimmer Wohnung in Bubenreuth oder in näherer Umgebung. Diese sollte etwa 60 bis 80 m² haben. Eine Einbauküche und ein Balkon sollten vorhanden sein. Ein Telekom Internetanschluss wäre von Vorteil. Die Kaltmiete sollte 700 € nicht übersteigen. Bitte kontaktieren Sie uns. Herzlichen Dank!



ENERGIE UMDENKER.DE



BERATEN · PLANEN · MACHEN

PHOTOVOLTAIK · SPEICHERSYSTEME · INFRAROTHEIZUNG

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Für die wunderbare Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen in uns sowie unsere Arbeit bedanken wir uns auf diesem Wege ausdrücklich und von ganzem Herzen.

Erfolg, vollkommene Gesundheit, Zufriedenheit aber auch zahlreiche schöne Momente sollen Sie im ganzen neuen Jahr begleiten.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und alles Gute für 2022!

Ihr Johann Karl mit seinem ENERGIEUMDENKER.DE-TEAM



Bildnachweis: Claudia Hautumm / pixelio.de

ENERGIEUMDENKER.DE | Bubenruthiastr. 15 a | 91088 Bubenreuth | info@energiedenker.de | Tel. 09131 209195

**Modern und bequem:
Modernisierung
Ihres Badezimmers**

▶ von der Planung bis zur Ausführung
▶ aus einer Hand, kompetent und zuverlässig



Pillipp Haustechnik GmbH · Mühlgasse 1 · 91096 Möhrendorf
24-Stunden Notdienst Tel. 09133 - 769890 · Fax 09133 - 7698918 · www.pillipp.de




MIETVERWALTUNG

Wir kümmern uns um Ihre Immobilie!
www.vestner-hausverwaltung.de
Tel. 09131 - 88530

91448 EMSKIRCHEN WALDSTR. 15
TELEFON 09104 575
TELEFAX 09104 655
www.speer-info.de
speer-info@t-online.de

HOLZ SPEER METALL ELEMENTE

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN
- GLASHÄUSER

1969-2019 **50 JAHRE**



TERRASSEN DÄCHER
aus Alu

Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.

betten noppenberger

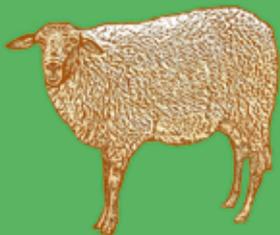


Waldstr. 13 91341 Röttenbach
09195 / 2390
Wir waschen und reinigen Ihre:

- ✓ Dauen und Federbetten
- ✓ Naturhaardecken
- ✓ Synthetikbetten
- ✓ Matratzenbezüge
- ✓ und vieles mehr

Kostenloser Abhol- und Lieferservice am gleichen Tag
www.bettennoppenberger.de

LUST AUF LAMM



Wolle - Kleidung ...und mehr vom Coburger Fuchsschaf
Schäferei Hüttner Bubenreuth
Hofverkauf nach Terminvereinbarung

www.schafzucht-huettner.de Tel: 09131 - 26409

Markttermine im Advent

Freitag, 03. Dezember 2021 und Freitag, 19. Dezember 2021
LANDMARKT ECKENTAL
am Rathausplatz in Eschenau
12:00 - 18:00 Uhr

Verkaufsstand vor der EDEKA Bubenreuth

Termine nach Möglichkeit kurzfristig auf unserer Homepage.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



morgen schöner wohnen



Plameco Baiersdorf
Am Kreuzbach 2 | 91083 Baiersdorf
☎ 09533-8364 | plameco.de

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten, keine Beratung, kein Verkauf.

Lust auf Veränderung?
Design-Decken verleihen Wohnräumen eine neue Wirkung

Neue Möbel sind schnell gekauft und die Wände ruckzuck gestrichen, doch vor einer Sanierung der Zimmerdecke schrecken häufig selbst erfahrene Modernisierer zurück. Zu tief sitzt die Angst, dass sich das Zuhause in eine Großbaustelle verwandeln und die Kostenspirale in ungeahnte Höhen schrauben könnte.

Wenn du schon lange mit einer neuen Decke liebäugelst, dich aber aus besagten Gründen bisher nicht getraut hast, hat Plameco die passende Lösung für dich. Der Spezialist für hochwertige Spanndecken verfügt über jahrzehntelange Erfahrung bei der schnellen und sauberen Deckenrenovierung. Ansprechpartner finden Sie in Mürsbach bei der Firma Obermeder, Tel. 09533 - 8364. www.obermeder.de



Ofenbau
in Baidersdorf

- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Heizkamine
- Warmwassertechnik
- Grundöfen
- Schornsteine

Kompakt aber feurig wie ein Großer!
Kleinspeicheröfen von Schliser
Handwerkliche Meisterwerke für Ihren Wohn(t)raum



ED Ofenbau
Baidersdorf GmbH
Tel. 09133 607957

Industriestraße 46
91083 Baidersdorf
Fax 09133 607968

Mehr Informationen unter www.ofenbau-baidersdorf.de



Unsere Leistungen:

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- EU-Fahrzeuge
- Inspektion
- **Express Service**
- Reifenservice
- Unfallreparaturen
- Leihwagenservice
- Stoßdämpferprüfstand
- Achsvermessung
- Autoglasreparatur
- Waschanlage

Jetzt neu bei uns:
Karosseriearbeiten und
Lackiererei für alle Fabrikate

AUTOHAUS BAUMANN

Industriestraße 5
Tel 09133 47550

www.vw-baumann.de

91083 Baidersdorf
Fax 09133 475525



Kleintierpraxis Röttenbach
Dr. Matthias Wingfeld



Unser Praxisteam wünscht allen
Zwei- und Vierbeinern ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch! Wir danken Ihnen für das
entgegengebrachte Vertrauen.
Bis zum 23.12.21 und ab dem 10.01.22
sind wir für Sie und Ihre Tiere da.

Erlanger Straße 5 | 91341 Röttenbach | Tel.: 09195 . 9217619



www.protze.de
protze
SCHREINEREI
furniture and interior engineering



STAU RAUM VOM SCHREINER.
BESSER HABEN SIE STAU RAUM
NOCH NIE GENUTZT.

Wir sind ihr kompetenter Partner von der Planung bis zur Montage. Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch und lassen Sie sich von intelligenten Lösungen für den Stauraum überraschen.

Schreinerei protze GmbH, Frankestraße 4,
91088 Bubenreuth, Tel.: 09131 / 26372, info@protze.de



SONNEN-APOTHEKE
BUBENREUTH Apothekerin
 Sophia Sauerborn

FROHE
Weihnachten!

**25%
 RABATT**
 auf EIN freiverkäufliches
 oder apothekenpflichtiges
 Produkt gegen Vorlage
 dieses Gutscheins

* Rezepte sind ausgeschlossen, Aktionszeitraum: 1. - 31. Dezember 2021

SONNEN-APOTHEKE Für Ihre Weihnachtseinkäufe in Ihrer

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
 Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest
 und einen gesunden Start ins neue Jahr!



**Als VorOrtApotheke liefern wir schnell,
 persönlich und kostenlos zu Ihnen nach Hause!**

Digitales Impfbzertifikat, e-Rezept, Onlineshop: Wir sind für Sie da, wir helfen Ihnen gerne!

Birkenallee 73
 91088 Bubenreuth

Tel. 0 91 31 / 2 66 11
 info@sonnen-apotheke-bubenreuth.de

Mo. - Fr. 8.30 - 19.00 Uhr
 Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de



h a n d g e f e r t i g t | r o b u s t | i n d i v i d u e l l

■ Neu- und Gebrauchträder ■ **AKKURADT** custom made

Heiko Heumann | Mozartstraße 15 | 91088 Bubenreuth | Telefon (09131) 20 91 86 | Telefax (09131) 97 63 41
 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr | Sa. 10.00-14.00 Uhr | Mo. Ruhetag ■ www.akkuradt.de



GRUNDSTÜCKE GESUCHT!

**WIR KAUFEN GRUNDSTÜCKE
 IN ERLANGEN, FÜRTH, NÜRNBERG,
 BAMBERG SOWIE UMLIEGENDEN
 STÄDTEN UND GEMEINDEN**



AB 800 M² BIS MEHRERE TAUSEND M² (BEBAUT ODER UNBEBAUT)
 VORNEHMICH GEEIGNET ZUR MEHRGESCHOSSIGEN WOHNBEBAUUNG BZW. DEREN ENTWICKLUNG

ANGEBOTE ERBETEN AN GRUNDSTUECK@PAULINI-BAUPARTNER.DE
 ODER TELEFONISCH 09131 - 979 55 13 (HERR KLAUS MEIER)



Paulini
BauPartner

PAULINI BAUPARTNER GMBH | HENKESTR. 79 | 91052 ERLANGEN

Besuchen Sie eine der größten Grabmalausstellungen in Franken

Individuelle Grabsteine
 Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
 Innungsbetrieb



Pilatusring 14
 91353 Hausen
 Tel: 09191 - 310 472
 info@steinmetz-zenk.de

www.steinmetz-zenk.de



Bestattungen Bernhardt

Familienbetrieb in der vierten Generation
Jahnstraße 15, 91054 Erlangen

Telefon 0 91 31 / 2 54 09

bestattungen-bernhardt@t-online.de
WWW.bestattungen-bernhardt.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Entscheidend im Leben ist nicht,
 was man besitzt,
 sondern was man hinterlässt.



Der absolute Wahnsinn !!!!

100 Plakate Din A1, 4/0-farbig,
 135g bd Papier,
 inkl. Lieferung

nur 80 Euro
(67,23 € netto)

Daten an: flyer@hugo-info.de

andere Drucksachen benötigt! Ein Anruf genügt 09131-829050



Optima
 optima-fenster.de



UNSERE AUSSTELLUNGSRÄUME IN FÜRTH



OPTIMA.
 Auf den Punkt gebracht:

- **WOHNWERT & OPTIK**
 Von außen langlebig und stilgerecht für jedes Gebäude. Von innen behaglich und ästhetisch für ein angenehmes Wohngefühl.
- **HÖCHSTE SICHERHEIT**
 Fühlen Sie sich geborgen und beschützt mit unseren intelligenten Fenstersystemen mit effektiver Abschreckung.
- **QUALITÄT & EFFIZIENZ**
 Moderne Technologie und hochwertige Verarbeitung für Wertbeständigkeit. Schallschutz für mehr Lebensqualität. Hoher Dämmwert für niedrigen Energieverbrauch.



Ich freue mich auf
 Ihren Besuch:
Richard Berry
 Tel. 0911-78742828
info@optima-fenster.de

OPTIMA-FENSTER
 Erlanger Straße 17
 90765 Fürth


 Christine Ulbricht
 TRUST IN YOUR OWN ABILITY

Physiotherapie für
 den Beckenboden



Diagnostik & Therapie

Verstehen – Erleben – Mitnehmen
 Bayreuther Straße 7, Erlangen.

www.christine-ulbricht.de mob 01751598127



Zeitner
 Installateurmeister

Sanitär, Heizung, Solar
 Wartungs- und Reparaturarbeiten



Zeitner Installation
 Scherleshofer Straße 13
 91088 Bubenreuth
 Telefon: 09131 / 20 43 62
 Telefax: 09131 / 20 97 15
Zeitner-Installation@arcor.de



DANDAINA HANDMADE

Handgemacht in Bubenreuth

Kontakt: Ina Müller
ina.mueller.bubenreuth@web.de
Mobil: 0172 8 65 44 55

Möchten Sie Ihr Gewerbe ebenfalls vorstellen? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf: m.eckert@bubenreuth.de